



PROBSTEER

Fantasiewerkstatt präsentiert junge Künstler



Schöner Wohnen im Garten mit unseren Terrassendächern und Kaltwintergärten



Servicebüro Heikendorf
Binzer Weg 1
24226 Heikendorf
04 31 / 9 90 18 25
www.nelsonpark-td.de

Jetzt: 20% Winterrabatt

Rollladen Garagentore

- Insektenschutz · Markisen
- Terrassenüberdachungen
- Vordächer · Außenjalousien

Beratung, Aufmaß und Angebot – kostenlos + unverbindlich!

**5 JAHRE
Garantie**



Besuchen Sie die HEFA-Musterschau!

HANS EGGERT FAHL GmbH

www.hefa-fahl.de 24143 Kiel ...im Hause Knutzen!
Bahnhofstraße 14 · Tel. (0431) 2595863 Mo.-Fr. 8.30 bis 19 Uhr · Sa. 9 bis 16 Uhr

Probsteer

Der Hinbringer



Flughafen- & Kreuzfahrtservice

Buchung & Preisabfrage
www.derhinbringer.de
0431-2407587

Transfers zu allen norddeutschen Flughäfen und Kreuzfahrterminals sowie Theatertransfers zu Musikals und Opernhäusern, Transfers zu Messen und Feierlichkeiten, Sonderfahrten für Geschäftsleute.

TAXI

Heikendorf
Tel. (0431) 24 25 26

Die Werke dieser jungen Künstler präsentiert die Laboer Fantasiewerkstatt derzeit im Freya-Frahm-Haus. Zu den Themen Hundertwasser, Formen und Farben haben die Kinder und Jugendlichen gearbeitet. Wer in die bunte Welt abtauchen will, ist herzlich willkommen. Lesen Sie mehr auf Seite 2.

Fußpflege-Praxis

Gesa Stocker

24217 Schönberg · Lampsche Koppel 83

Und Zweigstelle:

24148 Kiel-Ellerbek · Posadowsky Str. 8

Termine unter 04344 - 819157 u. 0173 - 2429125



PHYSIOTHERAPIE MÖNKEBERG



Inh. Charlotte Marder
Heikendorfer Weg 91
24248 Mönkeberg

Fon 0431 53 44 148
Termine nach Vereinbarung

www.physiotherapie-moenkeberg.de

J.v.Rohden

Rollladen & Markisen

Rollladen Garagentore

Wintergartenbeschattungen
Terrassendächer Insektenschutz
Markisen Vordächer

Rollladen Reparaturservice

Tel: 0431 - 385 900 91
24226 Heikendorf

Einbruchschutz
durch Rollläden

Fortsetzung von Seite 1!

150 Bilder vom Laboer Künstlernachwuchs

Ausstellung der Fantasiewerkstatt im Freya-Frahm-Haus

Laboe (uwr). Kurz vor der Eröffnung der Fantasiewerkstatt am Samstag wirbelten noch 25 Kinder zwischen 6 und 12 Jahren im Freya-Frahm-Haus umher. 150 Bilder der kleinen Künstler können Interessierte im Freya-Frahm-Haus sehen. Seit 2015 lädt Kinderbuch-Illustratorin Astrid Krömer zur Fantasiewerkstatt einmal die Woche im Werkraum der Grundschule Laboe ein. „Unsere Themen waren Hundertwasser, Farben und Formen“, erzählt die Leiterin des Kurses. Sie bietet den Workshop-Teilnehmern Zeit und Raum zum Malen, Drucken und Basteln. Zusätzlich zum wöchentlichen Angebot nahmen

auch 18 Kinder und Jugendliche am 3tägigen Ferienworkshop Anfang des Jahres teil. Unter Anleitung von Astrid Körner und Illustrator Wolfgang Slawski experimentierten die Teilnehmer mit Temperafarben und gestalteten ihr eigenes Bild auf Leinwand. „Wo soll mein Namensschild hin?“, fragte ein Mädchen aufgeregt. Staunend schaute sich die neunjährige Christina die Werke an. Ihre Namensschilder hängen schon. Wie haben die anderen Teilnehmer die gestellten Aufgaben gelöst? Christinas Lieblingsbild ist die Schildkröte im Meer. Erst habe sie die Schildkröte ausgeschnitten und dann auf eine



Nahla, 7 Jahre mit ihren Zeichnungen.

Leinwand geklebt, erzählt sie. Mit einem dicken Stoppelpinsel tupfte sie das Meer um die Schildkröte.

Die entstandenen Kunstwerke spiegeln die Freude und Begeisterung der Kinder und Jugendlichen wieder. Jeder konnte unterschiedliche Techniken ausprobieren. Nahla, 7 Jahre, malt zum Beispiel am liebsten mit Buntstiften. Ihre Lieblingsfarbe ist türkis.

Das Projekt wird vom Programm „Künste öffnen Welten“ der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V. (BKJ) gefördert. Das BKJ ist Programmpartner des Bundesministeriums

für Bildung und Forschung für „Kultur macht stark“. Mit dem Programm werden außerschulische Projekte insbesondere im kulturellen Bereich gefördert. Sie eröffnen damit Kindern und Jugendlichen neue Bildungschancen und ermöglichen ihnen kreative Ausdrucksmöglichkeiten. Der Förderverein Freya-Frahm-Haus, das Jugendzentrum und die Grundschule Laboe sind Kooperationspartner des Programms.

Die Ausstellung der „Fantasiewerkstatt“ ist noch am 11. und 12. Februar von 15 bis 18 Uhr im Freya-Frahm-Haus zu sehen. Der Eintritt ist frei.



Christina, 9 Jahre mit dem Schildkrötenbild.

Seit 1979 das unabhängige Wochenblatt für unsere Region



Dorfstraße 18 • 24226 Heikendorf
 Telefon: (0431) 24 36 24 • Fax: (0431) 24 51 36
 E-Mail: info@probsteer.de
 Internet: www.probsteer.de

Herausgeber: Burg Verlag GmbH & Co. KG
 Fehmarnsches Tageblatt
 Burg, Gertrudenthaler Str. 3, 23769 Fehmarn

Erscheinungsweise: wöchentlich mittwochs

Anzeigenberatung: Manfred Baumgart,
 Stefan Taubitz, Marco Lützel

Druck: Druckhaus Walsrode GmbH & Co. KG,
 Hanns-Hoerbigger-Str. 6, 29664 Walsrode

Anzeigen und Beilagen
 nach Preisliste 1 vom 1.1.2017

Druckauflage 4. Quartal 2015: 27.261

Auflagenkontrolle
 durch Wirtschaftsprüfer
 nach den Richtlinien BVDA und BDZV

Unsere Partner:
 der reporter Eutin/Malente, Tel.: (04521) 70 11 - 0,
 Fax: (04521) 70 11 33 - anzeigen@der-reporter.info
 der reporter Plön/Preetz, Tel.: (0431) 24 36 33,
 Fax: (0431) 24 51 36 - buero@der-reporter.info



Verteilt in: Barsbek, Bendfeld, Brodersdorf, Dietrichsdorf, Dobersdorf, Fahren, Fießbergen, Fargau - Pratzau, Flüggegendorf, Gödersdorf, Heikendorf, Hohenfelde, Höhdorf, Krokau, Krummbek, Köhn, Laboe, Lilienthal, Lutterbek, Mönkeberg, Opendorf, Passade, Prasdorf, Pülsen, Schönberg, Probsteierhagen, Röbsdorf, Schlesien, Schönkirchen, Schwartbuck, Schwentinal, Stakendorf, Stein, Stoltenberg, Tökendorf, Wendtorf, Wisch
 - Ausgelegt in: Ellerbek, Lütjenburg, Preetz und Wellingdorf.

Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Namentlich gezeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers wieder. Vom Verlag gestaltete Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Sie können nur mit Genehmigung und gegen Zahlung einer Nutzungsentschädigung verwendet werden.

Anzeigen- und Redaktionsschluss: Montag um 12.00 Uhr

S U D O K U Welche Zahlen fehlen?

		4	2				3
			1	3			9
3	7			9			8
	5	1					6
9		2		8	6		
	8		7			2	
	2	6	9	4		7	
						4	3

Die Auflösung des Sudoku finden Sie auf der Marktplatz-Seite

„Seenotretter sind wie eine Lebensversicherung in Schleswig-Holstein“

Neuer Seenotrettungskreuzer BERLIN offiziell auf der Station Laboe in Dienst gestellt

Laboe (uwr). Schon am 15. Januar hatte der neue Seenotrettungskreuzer BERLIN seinen Dienst auf der Station in Laboe aufgenommen. Sie wurde von der Freiwilligen Feuerwehr Laboe und dem Verein OLE Schippn sowie hundert Laboern empfangen und die alte BERLIN wehmütig verabschiedet. Am vergangenen Samstag folgte nun auch die offizielle Indienststellung. Mehr als 700 Freund und Förderer nahmen die Gelegenheit war, die modernste Rettungseinheit zu besichtigen.

Während der Eröffnungsreden drängten sich viele Gäste und Zuschauer um und in das große Festzelt am Hafen. Ministerpräsident des Landes Schleswig-Holsteins Torsten Albig, DGzRS-Vorsitzer Gerhard Harder, Jürgen Günter von der Seenatzkanzlei Berlin, stellv. Landrat des Kreises Plön Lutz Schlüsen und die Laboer Bürgermeisterin Ulrike Mordhorst zählten zu den Gästen.

Die neue BERLIN ersetzt ihre 32jährige Vorgängerin. Ministerpräsident des Landes Schleswig-Holstein Torsten Albig nutzte die Gelegenheit, den Seenotrettern für ihre Arbeit zu danken und Respekt für ihren Mut und Tapferkeit zu zollen. „Bei Windstärke 12 herausfahren, mein Ding wäre das nicht“, gab er offen zu und wünschte der Mannschaft immer eine erfolgreiche Rückkehr und eine Handbreit Wasser unterm Kiel.

Gerhard Harder, DGzRS-Vorsitzer, entführte die Anwesenden in die Geschichte der Rettungsstation Laboe. 1894 wurde in Laboe das erste Ruderrettungsboot stationiert, 1911 das erste Motorrettungsboot. Laboe zählt zu den einsatzreichsten Standorten, allein 2016 waren 663 Einsätze notwendig, 28 Menschen wurden aus Seenot gerettet und 286 Menschen aus gefährlichen Situationen befreit.

Vormann Michael Müller und seine Mannschaft zeigten sich beeindruckt von der neuen BERLIN, welche nur durch Spenden finanziert wurde. Viele vermissen das alte Schiff. Doch Michael Müller rief alle auf: „Das Schiff



Vormann Michael Müller (v. l.), Schleswig-Holsteins Ministerpräsident Torsten Albig und DGzRS-Vorsitzer Gerhard Harder an Bord der BERLIN vor Laboe bei der offiziellen Indienststellung

ist super. Baut die neue BERLIN als Modell und gewöhnt euch an sie. Wir können unsere Arbeit jetzt noch besser machen.“ Der 28-Meter-Seenotrettungskreuzer ist 6,20 Meter breit und 24 Knoten schnell. Neu ist auch die umfassende Erstversorgung an Bord und der von der Messe getrennte Sanitätsbereich. An die geschlossene Brücke musste sich die Mannschaft erst gewöhnen, doch mit der modernen Technik, zum Beispiel den integrierten Wärmebildkameras, ist es noch effektiver möglich, Vermisste im Wasser aufzuspüren. Die BERLIN ist fähig, sich im Falle des Durchkenterns innerhalb weniger Sekunden wieder aufzurichten. In der Heckwanne führt sie das gut acht Meter lange Tochterboot STEPPKE mit sich.

Schauspielerin Meret Becker, in Bremen geborene und in Berlin lebende Stieftochter des 2013 verstorbenen Seenotretter-„Bootschafters“ Otto Sander, hatte die BERLIN am 17. Dezember 2016 in Bremen getauft. STEPPKE

erhielt ihren Namen von der Seenotretter-begeisterten achtjährigen Tessa Mielitz, die im Urlaub schon oft bei den Laboer Rettungsmännern zu Besuch war. Eine Danktafel an Bord der BERLIN zeigt einen Teil der Spender. Allein durch diese Aktion kamen 1 Million Euro zusammen. Mehr als 13.000 Berliner spenden regelmäßig für die Arbeit der Seenotretter und rund 400 Sammelschiffchen haben ihren „Liegeplatz“ in der Bundeshauptstadt. Viele Berliner sind zudem Wassersportler auf der Kieler Förde oder verbringen an den Stränden im Revier der BERLIN ihren Urlaub.

Die offizielle Feier nutzten das Hotel Hohe Wacht und der Santiano-Fanclub für Spendenübergaben.

Mit „OpenShip“ auf den Seenotrettungskreuzern, einen bunten Programm und Erbsensuppe vom Laboer Herrenkochclub klang die offizielle Indienststellung festlich aus.

Die Begrüßung in Laboe am 15. Januar hatten die Freiwillige Feuerwehr Laboe mit Martinshorn und Wasserfontänen sowie der Verein „Ole Schippn“ mit Shanty-Klängen stimmungsvoll in Szene gesetzt. Bereits drei Tage später hatte die neue BERLIN bei ihrem ersten Einsatz ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis gestellt. Dabei kam sie in der Kieler Bucht einem an Bord eines Frachters schwer erkrankten Seemann zu Hilfe.

Laboe ist die einsatzreichste Station der Seenotretter mit jährlich 130 bis 150 Alarmierungen. Mehr als 13.000 Berliner spenden regelmäßig für ihre Arbeit, und rund 400 Sammelschiffchen haben ihren „Liegeplatz“ in der Bundeshauptstadt. Viele Berliner sind zudem Wassersportler auf der Kieler Förde oder verbringen an den Stränden im Revier der BERLIN ihren Urlaub.



Vormann Michael Müller, Torsten Albig, DGzRS-Vorsitzer Gerhard Harder und Tochterboot-Taufpatin Tessa Mielitz an Bord der BERLIN.



**Hotel-Restaurant
Genueser Schiff**



genueser-schiff.de
Tel. 04381-7533

**Zeit
zum Feiern!
~
Locker
oder schick!**

-Anzeige-

Frisch und schön in Richtung Sommer...

Permanent-Make Up und andere kosmetische Tricks im „Body & Face“

Heikendorf (los). Dauerhafte Haarentfernung oder Permanent-Make Up: Das Heikendorfer Beauty Studio „Body & Face“, Dorfstraße 14, hat zahlreiche kosmetische Behandlungen rund um das Thema Schönheit und Wohlbefinden im Repertoire. „Nach wie vor liegt der Schwerpunkt beim Thema Fettreduktion durch Kälte“, sagt Inhaberin Bianca Schaffhauser. Doch das Angebot ist inzwischen breiter geworden und umfasst allerlei Techniken unter Zuhilfenahme spezieller Geräte. Zu den Neuerungen zählen etwa die Wärme erzeugende „Radiofrequenztherapie“, durch die Falten reduziert und Hautpartien gestrafft werden sowie die „Hyaluron“-Gesichtsbehandlung mit Kaltlaser. „Dabei wird das Hyaluron mit dem Laser eingearbeitet“, erklärt Bianca Schaffhauser. Mit dieser Methode würden im Zuge einiger Behandlungen die Gesichtsfalten reduziert. Das Ergebnis: „Die Haut sieht deutlich frischer aus“, beschreibt Bianca Schaffhauser die Wirkung. Meist genü-

ge dafür ein Paket von sechs Behandlungen. „Dafür ist die Haut schön aufgepolstert“, sagt sie. Auch die Tattoo-Entfernung ist in Bianca Schaffhausers Studio möglich. Anstelle eines Lasers komme im „Body & Face“ körpereigene Milchsäure zum Einsatz, die in die Haut „pigmentiert“ werde. Der Körper absorbiere dadurch die Fremdstoffe. „Ein ungefährliches Verfahren“, betont Bianca Schaffhauser. Je nach Tattoo-Größe seien in der Regel mindestens zwei Behandlungen erforderlich – ihre Einschätzung dazu gibt Bianca Schaffhauser in einem ausführlichen Beratungsgespräch ab. Neu unter den Angeboten im Beauty Studio ist auch die dauerhafte Haarentfernung. „Darunter fällt im Prinzip alles an Körperbehaarung“, erklärt Bianca Schaffhauser. Indem die Haarwurzeln infolge der Behandlungen absterben, werde verhindert, dass die Haare wieder nachwachsen. Ganz egal, ob Achsel-, Intimbereich-, Bein-, Augenbrauen- oder



Oberlippenbehaarung als störend empfunden werden: „Alles ist möglich!“ Wer so hergerichtet schick und schier in die „Sommer-Sonne-Badesaison“ 2017 starten möchte, sollte die Vorteile eines ebenso dauerhaften Make Ups nicht außer Acht lassen. „Der Farbauftrag hält rund zwei bis drei Jahre“, sagt Bianca Schaffhauser. Das Besondere: Das Permanent-Make Up widerstehe äußeren Einflüssen, so dass selbst das Schwimmen im Meer keine Auswirkungen habe. Die kosmetische Behandlung zielt insbesondere auf schöne Konturen von Augenbrauen,

Lidstrich und Lippen, immer so, dass es möglichst natürlich aussehe. „Gerade die Augenbrauenkontur zeigt viel Wirkung“, verdeutlicht Bianca Schaffhauser. „Das Gesicht sieht dadurch viel belebter aus.“ Dieser strahlende Eindruck könne zusätzlich durch ein sogenanntes „Zahnbleaching“ unterstützt werden, eine Methode, die Zähne weißer erscheinen zu lassen. Verwendung finde hierfür ein Aufhellungsgel, welches durch LED Licht aktiviert werde. Mehr Informationen: www.my-bodyandface.de Terminabsprache: 0431-99019011.



schön. schlank. fit.

Große Frühjahrsaktion

Egal ob 18 oder 81 – wir machen Sie **schöner. schlanker. fitter.**

Alle Leistungen auch als **Gutschein** erhältlich!

COUPON 1	<p>Kryolipolyse - 2 für 1!</p> <p>2 Behandlungen zum Preis von einer</p>	COUPON 2	<p>Dauerhafte Haarentfernung</p> <p>50% Rabatt auf Erstbehandlung Rabatt 50%</p>
COUPON 3	<p>Permanent Make-up</p> <p>für Lippen: Kontur mit/ohne Schattierung 249,-</p>	COUPON 4	<p>Permanent Make-up</p> <p>für Wimpernkranzverdichtung und/oder Lidstrich 249,-</p>
COUPON 5	<p>Hyaluron-Gesichtsbehandlung</p> <p>mit Radiofrequenz u. Kaltlaser 69,-</p>	COUPON 6	<p>Zahnbleaching</p> <p>2-9 Farbtöne heller 69,-</p>

gültig bis 17.03.2017

Dorfstraße 14, 24226 Heikendorf
Tel. 0431-99019011 www.my-bodyandface.de
Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten!

Infoabend für Eltern und Kinder

Grund- und Gemeinschaftsschule stellt sich vor

Heikendorf (t). Alle interessierten Eltern sind herzlich mit ihren Kindern eingeladen, sich am Informationsabend mit dem Thema „Gemeinschaftsschule“ über die Grund- und Gemeinschaftsschule

Heikendorf zu informieren. Beginn ist am Dienstag, 14. Februar um 18 Uhr in der Mensa, Schulredder 3a. Für die Kinder gibt es ein vielfältiges Angebot verschiedener Workshops.

Vortrag „Wandern auf Mallorca“

Schönkirchen (t). Am 14. Februar um 14.30 Uhr, ist Marion Assmann wieder zu Gast in der Begegnungsstätte der Paul-Gerhardt-Gemeinde, und zwar mit einem Vortrag in der Gruppe „Junge Alte“ zum Thema „Wandern auf Mallorca“. Das Ehepaar Assmann aus Heikendorf, das ja sehr reisebegeistert ist und die Besucher der Begegnungsstätte

bereits mit vielen Erlebnisberichten erfreut hat, war in diesem Jahr zum Wandern auf Mallorca und wird an diesem Nachmittag – bei Kaffee und Kuchen – von den dort gemachten Erfahrungen erzählen bzw. auch Lichtbilder zeigen. Der Eintritt ist frei – um eine Spende für Kaffee und Kuchen wird gebeten! Info: Margit Bornhöft, Tel.: 0431-260 54 78

Feuerwehr-Ehrenkreuz in Bronze für Harald Benk

Jahreshauptversammlung der FF Altheikendorf im HSV-Sportheim

Heikendorf (kas) Als die Freiwillige Feuerwehr Altheikendorf ihre diesjährige Jahreshauptversammlung durchführte, freute sich Ortswehrführer Jörg Taube, als Gäste den Bürgermeister Alexander Orth, von der Amtsverwaltung Ralf Löhndorf, aus der Gemeindevertretung Elke Wohlert und Olaf Bartels, den stellvertretenden Kreiswehrführer Olaf Meier-Lürsdorf, den Gemeindeführer

werde. Jugendfeuerwehrwart Nils Bückner lies in seinem Jahresbericht der Jahr 2016 Revue passieren, er musste auf 17 Mitglieder geschrumpften Mitgliederstand vermelden. Nach erfolgreich absolvierter Probezeit wurde Robin Hertel einstimmig im Kreis der Aktiven bestätigt. Timo Sellke und Alex Vettorel wurden verabschiedet, beide haben den Wohnort gewechselt und stehen der Altheikendorfer Wehr leider nicht mehr zur Verfügung. Kamerad Harald Benk wurde nach Erreichen der Altersgrenze in die Ehrenabteilung überstellt. Für seine herausragenden Leistungen wurde er mit dem Schleswig-Holsteinischen Feuerwehr-Ehrenkreuz in Bronze ausgezeichnet.



Stellvertretender Kreiswehrführer Olaf Meier – Lürsdorf überreicht Harald Benk das Feuerwehr – Ehrenkreuz mit Urkunde.

Jens Willrodt, den stellvertretenden Gemeindeführer Roland Knoth, die Ehrenmitglieder Joachim Voigt, Burchard Marquort, Dieter Matthiesen und Hugo Schneekloth, als Vertreter der Jugendfeuerwehr den Jugendgruppenleiter Joris Taube mit seinen Jugendgruppenführern Lukas und Niklas Langer begrüßen zu können.

Im vergangenen Jahr rückte die Altheikendorfer Wehr zu 49 Einsätzen aus - weniger Einsätze wies zuletzt die Jahresstatistik des Jahres 2007 aus. Vier Austritten standen zwei Eintritten gegenüber, so dass sich die Gesamtstärke leider dezimierte. Am 31. Dezember 2016 bestand die Wehr aus 49 aktiven Kameraden (davon 6 Frauen) sowie 5 Ehrenmitgliedern. Das Durchschnittsalter beträgt 39,3 Jahre. Vor dem Hintergrund, dass die Sollstärke der Altheikendorfer Wehr 63 Kameraden fordert, gibt es Potential im Bereich der Mitgliederwerbung.

Ortswehrführer Jörg Taube erinnerte die Kommunalpolitiker an die Pflicht der Kommune, eine leistungsfähige Feuerwehr zu unterhalten. Er regt an, interne Stellenausschreibungen im Bereich der Amtsverwaltung auch der Freiwilligen Feuerwehr zugänglich zu machen wie es zum Beispiel in Kiel bereits praktiziert

Olaf Meier-Lürsdorf hob in seiner Laudatio die Einsatzbereitschaft und Zuverlässigkeit des Kameraden Benk hervor und lobte den jahrelangen Einsatz, der weit über das normale Maß eines Feuerwehrmitglieds hinausging: Harald Benk trat 1967 mit 18 Jahren in den Dienst der damaligen Ortswehr Schrevenborn ein und war dort seit 1980 bis zur Auflösung der Schrevenborner Ortswehr im Jahre 2006 über 26 Jahre als Kassenwart im Vorstand tätig. Zusätzlich war er 19 Jahre Atemschutzgeräteträger. Darüber hinaus konnte er mit seinem handwerklichen Geschick punkten, war immer zur Stelle wenn Hilfe erforderlich war und lässt es sich auch nach seiner Pensionierung nicht nehmen, beauftragte Fachfirmen zu unterstützen und beraten. Befördert wurden nach absolvierten Lehrgängen bzw. erfüllter Mindestdienstzeit: Robin Hertel zum Feuerwehrmann, Daniel Braatz, Axel Brandt, Jens Freiheit und Cesar Valbuena Rosales zu Oberfeuerwehrmännern, Judith Saedler zur Oberfeuerwehfrau, André Schneekloth zum Hauptfeuerwehrmann, Björn Wellm zum Oberlöschmeister, Karsten Wallath zum Oberbrandmeister. Geehrt wurde Dr. Burchard Marquort für 40 Jahre Dienst. Dr. Marquort trat am 02.12.1976 in die Altheikendorfer Wehr ein und stand bis zum Übertritt in die Ehrenabteilung am



Befördert zu Oberfeuerwehrmann/frau: Daniel Braatz, Axel Brandt, Cesar Eduardo Valbuena Rosales, Judith Saedler, und Jens Freiheit – rechts Jörg Taube.

30.09.2004 als Einsatzkraft, aber auch mit seinem medizinischen Fachwissen als Feuerwehrarzt zur Verfügung. Bürgermeister Alexander Orth bedankte sich für die Einladung und gratulierte allen Beförderten, Geehrten und Gewählten, er wünschte allzeit eine glückliche Hand. Die Freiwillige Feuerwehr beschrieb er als Gemeinschaft von Menschen, die für Heikendorf richtig was machen und die eigenen Interessen hinter die Interessen der Mitmenschen stellen. Im Jahr 2017 möchte Ale-



Dr. Burchard Marquort (links) wurde für 40 Jahre von Jörg Taube geehrt.

xander Orth mit der Altheikendorfer Wehr den Erweiterungsbau am Haus der Sicherheit einwei-

hen. Die Planung dazu war nicht immer ganz einfach, als Bürgermeister steht er immer zwischen den Stühlen und muss zwischen Notwendigkeit und finanziell zur Verfügung stehenden Mitteln abwägen. Der stellvertretende Kreiswehrführer Olaf Meier-Lürsdorf bedankte sich für die Gastfreundschaft und überbrachte die Grüße des Kreiswehrführers, der Feuerwehrtechnischen Zentrale, der Geschäftsstelle des Kreisfeuerwehrverbandes sowie aller anderen Wehren des Kreises Plön. Der stellvertretende Gemeindeführer Roland Knoth überbrachte die Grüße der Ortswehr Neuheikendorf. Knoth liegt die Zusammenarbeit beider Wehren am Herzen, in vielen Bereichen ist sie mittlerweile selbstverständlich geworden, Kameradschaft wird zwischen den Ortswehren gelebt. Gemeindeführer Jens Willrodt sprach der Ortswehrführung der Altheikendorfer Wehr seinen Dank aus, die aufgrund der Erweiterung des Hauses der Sicherheit eine gigantische Planungs- und Absprachearbeit zu leisten hat. Jörg Taube bedankte sich zum Abschluss bei seinem Stellvertreter Karsten Wallath, der häufig einspringt und Termine wahrnimmt und schloss die Sitzung.



KNUTZEN
WOHNEN

PLISSEES,
ROLLOS & JALOUSIEN

Beratung, Aufmaß und Angebot unter der Nummer

04344 / 41 32 20

oder in unserer Filiale.

Knutzen Wohnen GmbH
Eichkamp 18 | 24217 Schönberg
www.knutzen.de

30%

RABATT AUF DIE
Sun*Light
KOLLEKTION

Haushaltsleiden, Infrastrukturaufgaben und Wohnglück in Mönkeberg

Mönkeberg (vn). Viele interessierte Bürger sowie einige geladene Gäste konnte Bürgermeister Jens Heinze beim Neujahrsempfang am 22. Januar in Mönkeberg begrüßen. Nach einer kurzen Rückschau in seinen Grußworten richtete er seinen Blick vor allem auf die zukünftigen Themen des gar nicht mehr so kleinen Förderorts. So bedeute das Wachstum auf nunmehr 4.150 Einwohner, „dass wir für unsere örtlichen

ren Fehlbeträge bereits die letzten Reserven verzehren, sodass der Kämmerer für den Abschluss 2019 erstmals eine Überschuldungsbilanz in Aussicht stelle. Als Handlungsfelder benannte Heinze die „Sanierungsgebiete“ Schreibersbruch und An-den-Baken sowie die Straßenbeleuchtung insgesamt und den Ponton des Fähranlegers. Bei der Bakensiedlung habe der Entschluss der Stadtwerke, nun doch die



Mit dem Ehrenteller der Gemeinde Mönkeberg zeichnete Bürgermeister Jens Heinze (links) mit Peter Hoffmann einen langjährig verdienten Feuerwehrmann aus.

Strukturen mehr tun müssen“, wie er feststellte. Keine leichte Aufgabe für die Gemeinde, de-

Wasser- und Stromleitungen gleich mit zu erneuern, allerdings für Verzögerungen gesorgt. Für das aktuell größte Bauprojekt, die geplante Sechs-Gruppen umfassende Kindertagesstätte am Vossberg, wünsche er sich die Planungen „mit Augenmaß und in Ruhe“ umsetzen zu können. Gastrednerin und Bundestagsabgeordnete Birgit Malecha-Nissen (SPD) merkte an, dass der Bund gerade 30 Milliarden in die Gemeinden gegeben habe, aber



Als Handball-Meister des Jahres 2016 der Landesliga Mitte und als Mannschaft des Jahres ehrte (v. l.) Bürgermeister Jens Heinze die drei Mannschaftsvertreterinnen der Spielgemeinschaft Mönkeberg-Schönkirchen Sandra Spengler, Anna Schillgalies und Franziska Festeren gemeinsam mit ihrem Trainer Sven Dahmke. Fotos Nitsch.

aufgrund des Kooperationsverbotes das Geld nicht direkt in Schulen und KiTa fließen lassen könne. Ihr Bundestags-Kollege Philipp Murmann (CDU) sprach von der in Schleswig-Holstein verbreiteten „genetischen Disposition“ Glück auch ohne Geld zu empfinden, während Kreistagspräsident Peter Sönnichsen darauf hinwies, es sei nicht leicht, die Begehrlichkeiten von 85 Städte und Gemeinden im Kreis unter einen Hut zu bekommen. Für Amtsdirektor Ulrich Hehenkamp zählt „vor allem das Miteinander und der Zusammenhalt“. Letzteres können die Geehrten des Tages mit Sicherheit für sich beanspruchen: Das Damen-Team der Handball-Spielgemeinschaft Mönkeberg-Schönkirchen wurde als Mannschaft des Jahres und Meister 2016 der Landesliga Mitte ausgezeichnet. Für den Ehrenteller der Gemein-

de, als Wertschätzung für besondere Verdienste, waren zwei weitere Teamplayer ausgewählt worden: Die Feuerwehrmänner Peter Hoffmann und Rainer Bargholz standen Seite an Seite fast 50 Jahre im aktiven Dienst für die Allgemeinheit. Während Peter Hoffmann die Auszeichnung am Sonntag entgegennahm, erhält Rainer Bargholz abwesenheitsbedingt sein Exemplar ein paar Tage später. Pastor Martin Anderson warb für den Dialog unter den Menschen und Kulturen, bevor er allen seinen Segen aussprach. Neben der musikalischen Begleitung erteilte der Chor der Grundschule allen ein Lehrstück in Sachen „Aufeinander-Zugehen“ und „Hände-Reichen“, indem sich die Kinder unter das Publikum mischten und fröhlich Hände schüttelten. Mit dieser herzlichen Geste verzauberten sie alle, die dabei waren.



Aufeinander zugehen und die Hände reichen - der Chor der Grundschule unter der Leitung von Wiebke Rosenau machte es den Großen vor - und ließ auf die Reden Taten folgen.

Wir vermitteln Ihnen Gäste!

Ferienunterkünfte in der Probstei
zzv@schoenberg.de

- 24 Std. Online-Buchbarkeit
- Vermarktung über namhafte Urlaubsportale
- Eigenbelegungen möglich
- kostenlose DTV-Klassifizierung
- Zahlungsabwicklung
- Schlüsselverwaltung
- kostenloser Eintrag in die Vermieterdatenbank

und vieles mehr...

© SEGRA GmbH, Sienkendorf

Zentrale Zimmervermittlung des Tourist-Service
Ostseebad Schönberg, 24217 Schönberger Strand, Tel. 04344/4141-20
zzv@schoenberg.de, www.schoenberg.de

§ RECHT & STEUERN §

Kamera auf Wohngebäude:

Videüberwachung meist nicht erlaubt

Plön (t). Stellen Sie sich vor, Sie grillen auf Ihrem Balkon und werden nicht nur dabei, sondern auch bei allen Aktivitäten auf dem Balkon gefilmt. Zu solchen Überwachungsszenarien kommt es aktuell immer häufiger, da immer mehr Bereiche per Video überwacht werden. An Überwachungskameras an öffentlichen Plätzen haben wir uns bereits gewöhnt – das Ausspähen von Wohngebäuden verletzt jedoch die Privatsphäre und geht in den allermeisten Fällen zu weit. Eigentümer und Mieter dürfen ihr Grundstück bzw. das Mietobjekt nach Belieben überwachen,

weil es ihr „Hoheitsbereich“ ist und jeder Besucher weiß, dass er fremden Grundbesitz betritt. Problematisch wird es, wenn eine Überwachungskamera gemeinschaftlich genutzte Bereiche im Visier hat – ganz gleich, ob diese geschlossen oder überdacht sind. So ist es nicht zulässig, wenn der Vermieter die Videokamera auf die Wohnungstür des Mieters richtet. Das Gleiche gilt für Mieter gegenüber anderen Mitbewohnern in einem Mehrfamilienhaus. Hauseingangstür, Hausflur, Aufzugsanlage oder andere Gemeinschaftsflächen gelten als geschützte Räume.

Videüberwachungssysteme dürfen nur dort installiert werden, wo der Betroffene das alleinige Hausrecht hat oder wo ein berechtigtes Überwachungsinteresse nachgewiesen werden kann. Zwar zählen abgelegene Parkplätze oder Tiefgaragen ebenfalls zu den geschützten, überwachungsfreien Bereichen. Kommt es aber dort gehäuft zu Diebstählen, Raubüberfällen oder Körperverletzungen, ist eine Überwachung erlaubt.

Dort, wo einer Überwachung nichts im Wege steht, gilt die Regel, dass die Aufnahmen nicht gespeichert werden dürfen. Au-

ßerdem darf die Kamera erst dann auf eine Person gerichtet werden, wenn der Klingelknopf des Nutzers betätigt wurde. Auch eine verdeckte Videoüberwachung ist nicht zulässig. Wer gegen diese Grundsätze verstößt, verletzt das Persönlichkeitsrecht der beobachteten Person. Zu Unrecht Überwachte können sich zivilrechtlich und unter Umständen mit einer Strafanzeige wehren. Das Geschehen in Parkhäusern, Bahnhöfen, Flughäfen oder Warenhäusern zu filmen, ist gestattet, wenn dies dazu beiträgt, das Hausrecht wahrzunehmen. Rechtsens ist eine solche Überwachung nur dann, wenn die Besucher deutlich auf den Einsatz von Kameras hingewiesen werden.

Rechtssicherheit bei der Organspende

Spenderwille muss beachtet werden

Plön (t). Organtransplantationen können zahlreichen schwerstkranken Patienten das Leben retten oder ihr Leiden verringern. Obwohl sich die Organspende seit den 1970er Jahren zu einem anerkannten Behandlungsverfahren etabliert hat, herrschen Misstrauen und Unkenntnis in der Bevölkerung. Die Folge ist, dass es weltweit an Spenderorganen mangelt. Doch Spender und Empfänger sind keine willenslosen Opfer – strenge Gesetze regulieren das medizinische Verfahren. Beim Ablauf einer Transplantation hat die Beachtung des Spenderwillens, die Gleichbehandlung wartender Patienten und das Verhindern von Organhandel oberste Priorität. Diese Rechtssicherheit gewährleistet das sogenannte Transplantationsgesetz (TPG).

Seit 2012 ist jeder Staatsbürger dazu angehalten, die eigene Spenderbereitschaft zu prüfen und in einem Organspendeausweis schriftlich zu dokumentieren. Gesetzlich ist er dazu jedoch nicht verpflichtet. Die Zustimmung zur Organentnahme kann ab dem 16., ein Widerspruch bereits ab dem 14. Lebensjahr erfolgen.

Wenn keine schriftliche oder mündliche Erklärung des Verstorbenen zur Spende vorliegt, müssen die nächsten Angehörigen des Verstorbenen entsprechend dem Verwandtschaftsgrad und

den engen persönlichen Bindungen danach befragt werden. Ist ihnen keine Erklärung bekannt, dürfen sie eine Entscheidung unter Beachtung des mutmaßlichen Willens des Verstorbenen treffen. Liegen weder eine zu Lebzeiten erteilte Zustimmung oder ein Widerspruch des Verstorbenen vor oder haben die Angehörigen ihr Einverständnis nicht erklärt, dürfen keine Organe entnommen werden.

Um aus medizinischer Sicht als Spender in Frage zu kommen, muss mindestens ein irreversibler Ausfall des Gesamtgehirns festgestellt werden. Die Meldung an die Deutsche Stiftung Organtransplantation und Eurotransplant, einer Vermittlungsstelle für Organspenden in Teilen Europas, sowie die Durchführung der Transplantation unterliegen strengen Vorschriften. Für vermittlungspflichtige Organe, wie Herz, Lunge, Leber, Niere, Pankreas und Darm gelten in Deutschland gesetzliche Verteilungsregelungen. Die deutschen Transplantationszentren haben kein Verfügungsrecht über ein entnomme-

nes Organ. Das heißt, die Organverteilung erfolgt patientenspezifisch über Eurotransplant, das für Deutschland den hier geltenden Gesetzen vertraglich unterworfen ist. Geregelt ist auch, dass der Leichnam des Organspenders in würdevollem Zustand zur Bestattung zu übergeben ist.

Die Organspende eines lebenden Menschen ist immer nur mit Zustimmung des möglichen Organspenders zulässig und darf nicht anonym erfolgen. Außerdem ist der Empfängerkreis für nicht regenerierungsfähige Organe begrenzt auf nahe Verwandte und Personen mit einer besonderen persönlichen Beziehung zum Spender.

Steuererklärung? Kein Problem.

Verschenken Sie kein Geld, denn ohne Einkommensteuererklärung gibt es keine Rückzahlung! Eine kostengünstige Alternative zum Steuerberater kann die Zuhilfenahme eines Lohnsteuerhilfereins sein. **Im Rahmen einer Mitgliedschaft berät Astrid Stark Arbeitnehmer, Beamte und Rentner bei ausschließlich nicht-selbstständigen Einkünften und erstellt dann die Einkommensteuererklärung.**



Aktuell Lohnsteuerhilfeverein e.V.

Beratungsstellenleiterin
Astrid Stark
Grazer Str. 48 • 24147 Kiel
Tel. 0431 2599987
Termin online buchen unter www.stark.aktuell-verein.de

DIETZ ANWALTSKANZLEI

Fachanwältin für Familienrecht
Kompetente Beratung und Vertretung

Schwerpunkte

- Ehe- und Familienrecht
- allgemeines Zivilrecht
- Mietrecht
- Wohnungseigentumsrecht
- Forderungsmanagement

Rechtsanwältin Karina Dietz
Hamburger Straße 32 · 24306 Plön
Tel. 04522 - 7 46 51 10 · Fax 04522 - 7 46 51 12
info@karinadietz.de

„Sie sind es, die wahre Kundenbegeisterung erzeugen können“

Freisprechung der Innung für Sanitär-, Heizungs-, Klima- und Klempnertechnik Ostholstein und Plön

Timmdorf (ed). „Von heute an sind Sie die Gesellen und keine Lehrlinge mehr“, begrüßte Manfred Obieray, Obermeister der Innung für Sanitär-, Heizungs-, Klima- und Klempnertechnik Ostholstein die Fast-Ex-Azubis der Innungen Ostholstein und Plön. 23 junge Männer sprach die Innung feierlich frei, einen ganz besonderen Jahrgang, wie die Ausbilder der Beruflichen Schulen der Kreise betonten. Von diesem Tag an seien sie es, die die Aufträge ihrer Betriebe ausführten, deren Arbeit kritisch beobachtet würde, von Kunden, aber auch von sogenannten Do it yourself-



Handwerkern, die es garantiert besser wüssten. „Sie sind es aber auch, die wahre Kundenbegeisterung erzeugen können – in Ihrem Beruf ist Handarbeit gefragt, die man nicht übers Internet bestellen kann. Ihre gute Montage ist das beste Marketing für Ihren Betrieb.“

Der Obermeister der Plöner Innung bescheinigte den Junggesellen, mit dem Gesellenbrief eine wichtige Hürde für ihren weiteren Werdegang – und gerade im technisch so aufwändigen Beruf des Anlagenmechanikers seien gut ausgebildete Gesellen von unschätzbarem Wert.

Ein großer Dank der beiden Obermeister galt den Ausbildungsbetrieben der Innung – „Eltern, Lehrer und Ausbildungsbetriebe werden viel zu selten gelobt“, schmunzelte Volker Blunck, „es ist Zeit, Ihren Anteil an der Ausbildung hervorzuheben.“ Während die Eltern immer an ihre Kinder geglaubt hätten,

sei es die Bereitschaft der Ausbildungsbetriebe, Ausbildungsplätze zu stellen und den Einsatz zu bringen auszubilden: „Dank Ihres Engagements und Ihrer Fähigkeit, Wissen und Erfahrung weiterzugeben, stirbt unser Handwerk nicht aus.“

Die eigentlichen Stars des Abends seien aber selbstverständlich die Junggesellen – „vor allem Ihr eigener Einsatz und Ihr Wille hat Sie hierhergebracht“, so Volker Blunck. Sicher sei der Weg nicht immer einfach gewesen, und auch höre das Lernen nun nicht auf – „aber mit Ihrer Ausbildung haben Sie einen guten Grundstock, auf dem Sie aufbauen können.“

Im Ausbildungsberuf Anlagenmechaniker mit Schwerpunkt Wärme- und Wassertechnik wurden im Kreis Ostholstein freigesprochen Jonas Bartels, Otto Cobobes GmbH, Eutin, Max Dammer, Stoll OHG, Grömitz OT Cismar, Florian Ditz, Sebastian Flauaus, Otto

Cobobes GmbH, Eutin, Frank Grage (als Innungsbester in Ostholstein) Otto Cobobes GmbH, Eutin, Nico Karting, H. F. Meyer GmbH & Co. KG, Neustadt, Moritz Koht, Sperling GmbH & Co. KG, Bad Malente, Iven Köpsel, Bau-Technik-Ambiente-Zentrum Knop Neustadt GmbH, Neustadt, Eric Krogoll, Paul Trechten GmbH, Oldenburg, Patrick Kuschel, Bruhn & Bruhn Inh. Marc Bruhn e. K., Fehmarn OT Landkirchen, Torben Levy, Heizung und Sanitär R. Krause e. K. Inh. Marco Krippgans, Ratekau OT Warnsdorf, Marten Rahn, Michael Wignanek Installateur- und Heizungsbauermeister, Eutin, Pascal Rocksien, Dirk Metzke Installateur- und Heizungsbauermeister, Pansdorf, Torben Seipold, Holmer Hahn Installateur- und Heizungsbauermeister, Schönwalde, Lasse Schluß, Peter

Schluß Zentralheizungs- und Lüftungsbauermeister, Scharbeutz und Mathis Witt, Grone-Bildungszentrum Schleswig-Holstein GmbH, Eutin.

Im Kreis Plön wurden freigesprochen Paul Beck, Bundeswehr – Dienstleistungszentrum Plön, Plön, Paul Eric Flieder, Dipl.-Ing. Claus Kühn, Lütjenburg, Timo Gawlik, Peter Volquardts GmbH, Plön, Nico Höft, Volker Blunck GmbH, Bösdorf OT Oberkleveez, Grischka Maxim Laskowsky, Bundeswehr – Dienstleistungszentrum Plön, Plön, Benjamin Marx, (ausgezeichnet für

besondere praktische Leistungen), Dipl.- Ing. Claus Kühn, Lütjenburg, und als Innungsbester Finn Röpke, Matthies Röpke, Gas- und Wasserinstallateurmeister, Zentralheizungs- und Lüftungsbauermeister, Laboe.



Die Innungsbesten der beiden Landkreise sind Finn Röpke aus Laboe und Frank Grage aus Eutin.

Ihr Gas-Wasser-Installateurmeister und Heizungs-Lüftungsbaumeister

Matthies Röpke



Sanitär – Heizungsanlagen
Öl – Gasfeuerung
Bauklempnerei
Solaranlagen



Steiner Weg 24 · 24235 Laboe

Telefon: (0 43 43) 15 05 · Telefax: (0 43 43) 15 06

Probsteer

BODO WULF
Sanitär - Heizung - Klempnerei



Notdienst
0700 00737373

Bodo Wulf GmbH • Inh. Frank Mittag • Theodor Storm Straße 14
24326 Ascheberg • Wilhelmstr.17-19 • 24143 Kiel
Tel.: +49 (0) 431-737373 • Fax: +49 (0) 431-737301
info@bodo-wulf.de • www.bodo-wulf.de

Am 14. Februar ist



Valentinstag

-Verlagssonderveröffentlichung-

Süßes für den Süßen und Blumen für die Schöne

Am Dienstag ist Valentinstag – und der darf gefeiert werden

Eutin (ed). Jetzt sagen Sie nicht, Sie hätten es vergessen! Am Dienstag ist Valentinstag. Und auch wenn Sie sagen, das ist doch eh alles nur Kommerz. Na und? Macht gar nichts, man darf trotzdem an genau diesem Tag seinen Liebsten eine Freude machen. Und natürlich ist jeder Tag ein Tag der Liebenden, aber mal ehrlich: Wann sagen Sie einander denn wirklich mal: „Ich liebe Dich“ und machen dem oder der Liebsten eine kleine Freude? Bringen Sie Ihrer Liebsten einfach mal Blumen mit? Oder packen Sie Ihrem Liebsten mal eine Schokolade in die Tasche? Oder gehen einfach so zwischendrin zusammen essen? Wie schön, wenn das zwischendurch immer

mal wieder passiert – aber da gehören Sie wirklich zu den wenigen romantischen Ausnahmen. Und wenn Sie nicht dazu gehören, dann wäre es doch nett, den Valentinstag dazu zu nutzen, das einfach mal zu tun. Schließlich hat der Valentinstag tatsächlich historische Ursprünge und ist ganz zu Recht der Tag der Liebenden – in seiner heutigen Form kommt er natürlich aus Amerika, er geht aber auch zurück auf den Bischof Valentin, der es sich zur Aufgabe gemacht hatte, Liebende heimlich zu trauen, gegen deren Verbindung Familie oder Konventionen sprachen. Auf diese Weise konnten die Liebenden sich dann ganz offiziell zu ihrer Liebe bekennen – und das ist das Allerschönste. Ganz öffentlich sagen zu dürfen; Den will ich, das ist meine Liebe. Und an so einen wackeren Herrn soll der Valentinstag erinnern – indem alle Paare oder solche, die es werden wollen, die es gerade geworden sind oder es schon sehr, sehr lange sind, der Liebe

huldigen. Und weil das nämlich wirklich schön und romantisch ist, darf man diesen Tag auch feiern.

*Mein lieber Willi,
ich danke Dir für
die letzten 15 Jahre*
Deine Angela



Lieber Michael, danke, dass Du uns jeden Tag so glücklich machst und immer alles für uns gibst. Wir lieben Dich, Deine Corinna

Meine wunderschöne Prinzessin! Ja es ist immer noch Liebe! Deine kleine dicke Maus



10%
auf alle
Düfte!*

*10% auf alle Düfte, nur bis zum 14.02.17. Bitte die Anzeige ausschneiden und mitbringen.

Verführerische
Düfte für Sie
und Ihn in
Ihrer Parfümerie!

KOHN
PARFÜMERIE
KOSMETIK
AM SCHMIEDEPLATZ 2
24226 HEIKENDORF
TELEFON 0431-245913

DAS KLEINE STEAK HOUSE
Mönkeberg ☎ 0431-232300
Mo. - Sa. 17.00 - 22.00 h, Küche bis 21.30 h
So. u. Feiert. 12.00 - 22.00 h, Küche bis 21.30 h
www.das-kleine-Steak-House.de

- Familienfreundliche Atmosphäre
- Großes Salatbuffet - Selbstbed. 4,90 €
- Hunde sind willkommen
- Besuchen Sie uns auch auf facebook: Das kleine Steak House in Mönkeberg
- Parkplätze am Hause
- Saisonkarten und weitere extra Angebote
- extra Senioren Gerichte

Wir bitten um Reservierung!

Im Februar:

Valentinstag-Überraschungsspecial 14. Februar
für alle Pärchen mit Reservierung!

Frisches paniertes Schweineschnitzel
mit Kartoffelbeilage nach Wahl und kleinem Salat nur **13,90 €**

— unser Dauerbrenner: —
Spare Ribs
600g **9,60 €** | 800g **10,80 €**
1 SATT (außer So) **13,70 €** |
Mo-Do 17-21 Uhr + So 12-21 Uhr

Am 14. Februar ist Valentinstag
Blumen schenken heißt an Liebe denken!

Blumenfachgeschäft Klühn

Blumige Liebesgrüße stehen für Sie bereit.

Teichtor 48 · 24226 Heikendorf · Tel. 0431 - 24 13 80



Renovieren & modernisieren

„Gefragter denn je“

Freisprechung der Auszubildenden im Elektrohandwerk -Anzeige-

Plön (los). Die Elektro-Innungen Plön und Ostholstein freuen sich über einen erfolgreichen Ausbildungsjahrgang. Insgesamt 30 Lehrlinge konnten die Obermeister Bastian Sohn (Plön) und Ulrich Mietschke (Ostholstein) am

30. Januar in der Plöner Förde Sparkasse freisprechen. Als Jahrgangsbester der Elektro-Innung Plön mit der Gesamtnote „gut“ schnitt Torsten Toschke vom Ausbildungsbetrieb Elektro Steffen in Schönberg ab. Die gleiche

Benotung wie der Schönberger erreichten die Ostholsteiner Innungsbesten Dennis Harloff, Bau- Technik- Ambiente- Zentrum-Knop Neustadt und Marcel Seefeldt, Elektro-Ueberall, Burg auf Fehmarn.

handwerk gewachsen. „Elektronik hat mich immer interessiert“, sagt Toschke, „und man muss ja irgendwie auch seine Brötchen verdienen“. Angesichts der guten Berufsaussichten im Elektrohand-

Nicht nur als Innungsbester hob sich Toschke im Jahrgang ab: Er hat die Ausbildung mit 52 Jahren abgeschlossen. Es ist der zweite Beruf des Druckereimeisters, der ganz bewusst noch einmal umgesattelt hat. „Ich habe das Wegsterben meines Berufes erlebt“, erzählt er. Und mit 52 Jahren sei man nun einmal



Obermeister Bastian Sohn gratulierte Torsten Toschke aus Schönberg: Er schloss seine Ausbildung als Innungsbester der Innung Plön ab.

nicht mehr die erste Wahl für die verbliebenen Druckereien. Nach einem Jahr, in dem er „über 100“ fruchtlose Bewerbungsschreiben verschickt habe und sich „Hartz IV“ bereits abzeichnete, sei die Idee zur Ausbildung im Elektro-

werk kein Problem – besonders schön: Sein Ausbildungsbetrieb Elektro Steffen hat seinem bisher ältesten Lehrling nicht nur die Chance auf einen zweiten Berufsweg gegeben, sondern ihn nach seiner erfolgreichen Ausbildung auch nur zu gern übernommen. Ob Einfamilienhaus oder Bundesbahn: „Ohne Sie geht es nicht“, erklärte der Obermeister der Innung Bastian Sohn. Mit dem Abschluss sind die Weichen für den weiteren beruflichen Werdegang gestellt, was neue Herausforderungen nach sich zieht: „Schauen Sie mutig in die Zukunft, vertiefen Sie ihre Interessen, spezialisieren Sie sich, nutzen sie die Netzwerke, die da sind“, riet Sohn. „Die Zukunftsaussichten waren selten so gut wie jetzt“, stieß Obermeister Ulrich Mietschke in das selbe Horn und lobte das Handwerk: „Berufe, die international im Vergleich spitze sind“, bekräftigte er. Die schnelle technische Entwicklung verlange es, sich konstant weiter zu qualifizieren. „Sie müssen immer am Ball bleiben“, gab er den Junggesellen mit auf den Weg. „Als qualifizierte Fachleute sind Sie als wesentliche Akteure der Energiewende gefragter den

Die Dachdeckermeister MAYWALD

- Flachdach
- Steildach
- Fassaden
- Klempnerei
- Naturschiefer
- Dachflächenfenster

Dorothea-Erleben-Str. 1 · 24145 Kiel-Wellsee

Haben Sie Probleme in diesem Bereich?

**Rufen Sie uns an:
Tel. 0431 719051**

... denn Sie haben es verdient, im Trockenen zu sitzen.

H.+K.H. KRÜTZFELDT GmbH

MALER- UND GLASEREIBETRIEB

Seit über 100 Jahren

- Bodenbeläge
- Wärmedämmverbundsystem
- Betonsanierung

Neuheikendorfer Weg 110 • 24226 Heikendorf
Tel. 04 31 / 24 17 20 • Fax 04 31 / 24 37 07

elektro Steffen Schönberg VdS ISO 9001 DIN 14675

Kostenlose BERATUNG vor Ort

Vorführung der Einbruchmeldeanlage

Beratung zum Objekt

* Wir beraten Sie ausführlich!

20 % Förderung*

24217 Schönberg Stakendorfer Tor 15a Tel. 04344 30530 www.elektrosteffen.de

Renovieren & modernisieren

je“, verdeutlichte auch Plöns scheidender Bürgermeister Jens Paustian in seinen Grußworten. Weiterhin bestanden aus dem Bereich Plön Dustin Frings (Elektro Sohn, Plön), Jan Lukas Kock (Böckmann Elektrotechnik, Wankendorf), Niklas Nebendahl (Elektro- und Sicherheitstechnik Voss, Schwentental), Patrick Engelhardt (Andreas Lehmann Elektroinstallateurmeister, Schönberg), Daniel Voß (Elektro-Jessen, Preetz) und Florian Wröbel (Elektro Steffen, Schönberg).

Aus dem Bereich Ostholstein-Oldenburg bestanden neben den zwei Innungsbesten Lukas Gehrke (Christoph Schöningg Elektroinstallateurmeister, Grömitz), Glenn Gesterling (Jan Bruhn Elektroinstallateurmeister,



Die Lehrlinge aus dem Kreis Plön - hier mit dem Prüfungsausschussvorsitzenden Jürgen Böck – konnten ihr Abschlusszeugnis entgegen nehmen und freigesprochen werden.

Landkirchen auf Fehmarn), Tim Gratzke (nicht betriebliche Aus-

bildung), Leif Christian Klüver (Timm Bedachungs- und Installationstechnik, Göhl), Dominik Priemer (Stoll OHG, Grömitz), Florian Rahlf (Uwe Schiebold Elektroinstallateurmeister, Lensahn) und Philipp Wolf (Karl Smütsch, Heiligenhafen).

Aus dem Bereich Ostholstein-

ente-Zentrum-Knop Neustadt), Justin Paul Markwardt (Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Plön – Technisches Gebäudemanagement Neustadt, Plön), Pascal Michaelis (Fritz Schramm, Timmendorfer Strand) sowie Marcel Möller (Bau-Technik-Ambiente-Zentrum-Knop Neustadt).

Richtig lüften!

Probstei (t). Die Notwendigkeit des Stoßlüftens wird vor allem im Winter unterschätzt. Bei sinkenden Temperaturen und stürmischem Wetter neigt man dazu, die warme Luft in den gemütlichen vier Wänden halten zu wollen. Allerdings kann sich Feuchtigkeit auf diese Weise leichter an den Wänden ablagern oder an der Unterseite von Fenstern kondensieren. Spätestens jetzt muss gründlich gelüftet werden: Weil durch gekippte Fenster vor allem Heizwärme nach draußen gelangt, sollte zwei- bis viermal pro Tag mit weit geöffnetem Fenster kurz stoßgelüftet werden – lieber kurz und gründlich lüften, als die

Fenster fortdauernd auf Kipp zu stellen. Beim Stoßlüften ist zu empfehlen, auch die Innentüren der Wohnung zu öffnen, damit ein schneller Luftaustausch stattfindet. Die Heizkörper am besten vor dem Lüften ausdrehen bis die Fenster wieder geschlossen sind. In kühlen Räumen muss öfter und gründlicher gelüftet werden, da wärmere Luft mehr Feuchtigkeit aufnimmt als kalte. An abgekühlten Wänden kondensiert zudem – für das Auge unsichtbar – mehr Wasser. Im Schlafzimmer können über Nacht pro Bewohner stündlich bis zu 50 Gramm Wasser anfallen, das sich in Textilien, dem Putz und der Luft sammelt.

D. STEINERT

Maurer-, Betonbau-, Zimmerer- und Ausbaurbeiten

- von der Reparatur bis zum schlüsselfertigen Eigenheim
- Komplettlösungen seit über 40 Jahren
- Wir suchen Baugrundstücke in guter Lage

24226 Heikendorf • Hammerstiel 7 • Tel. (0431) 24 87 60
Fax 2 48 76 60 • www.steinert-bau.de



Schwichtenberg

Garten- und Landschaftsbau

Nichts gedeiht ohne Pflege!

- Pflasterarbeiten
- Baumpflege / Seilklettertechnik
- Schnitt- u. Fallarbeiten
- Gartengestaltung u. -pflege
- Dachbegrünung
- Teichbau

Neuheikendorfer Weg 148a 24226 Heikendorf Fon 0431 / 24 30 42
schwichtenberg.gala@gmail.com

Roland Lauer

Meisterbetrieb für
Garten- & Landschaftsbau



- Gartenneuanlage • Umgestaltung • Erd.-Tiefbau
- Pflasterarbeiten • Carport • Zäune • Holzterrassen
- Gartenpflege • Hecken • Strauchschnitt
- Grundstückspflege • Objektpflege • Winterdienst

Tel. 0 43 43- 424 94 19 • Fax 0 43 43- 424 94 18

elektro Helfen
Fachmarkt
• Hi-Fi / TV / Telefonanlagen
• PC, EDV und Netzwerk

Wir in Schönberg

Der
Bäderbauer

Fit und beweglich bis ins Alter

TSC Ostseebad Schönberg bietet einen neuen Kurs „Seniorenpower an“

Schönberg (t). Der TSC Ostseebad Schönberg bietet einen neuen Kurs „Seniorenpower am Nachmittag“ an. Anke Ströbel, die beliebte Seniorensporttrainerin des Tanzsportclubs, möchte den Teilnehmern mit viel Spaß und Musik die Lust an der Bewegung vermitteln. Ein buntes Equipment an Sportgeräten unterstützt die Seniorinnen und Senioren bei den Koordinationsübungen und Spielen, die auch jederzeit im



Winterzeit ist Service-Zeit!

Bringen Sie Ihr Gartengerät jetzt zu uns, um im Frühjahr problemlos durchzustarten!



WINTER-INSPEKTION für alle Marken bis 15. März

inkl. Inspektionsteile (Zündkerze, Luftfilter, Motoröl und Ölfilter, wenn vorhanden)

- Rasentraktor** 164 €
- Rasenmäher** 64 €
- Elektromäher** 34 €

Nutzen Sie auch unseren Hol- und Bringservice!



DOORMANN + KOPPLIN HAUS UND GARTEN
W. Doormann & Kopplin GmbH & Co. KG
Ratjendorfer Weg 2-10 (Gewerbegebiet)
24217 Schönberg • Tel. 04344/4111-0
WWW.DOORMANN-KOPPLIN.DE

Sitzen ausgeführt werden können – und die natürlich alle gut für Körper, Kopf und Seele sind. Los geht es mit einer Schnupperstunde am Dienstag, 28. Februar um 14.30 Uhr in der Tanzsport-

halle in der Strandstraße 40. Der Kurs umfasst 15 Trainingseinheiten von 60 Minuten und beginnt am 7. März um 14.30 Uhr. Die Teilnahmegebühr beträgt für Mitglieder des TSC 35 Euro,

für Nichtmitglieder 45 Euro. Wer jetzt Lust auf Sport in netter Gesellschaft hat: Ansprechpartner und weitere Informationen bei Anke Ströbel, Tel. 04344 6340

– Anzeige –

Happy- End -Tage im Modehaus Lindau

Schönberg (t). Die Tage werden langsam wieder länger und im Modehaus Lindau in Schönberg in der Fußgängerzone braucht man ab sofort Platz für die kommende Frühjahrsware. Daher erwartet die Kunden des Hauses Lindau ab sofort ein ganz besonderes Angebot. Zusätzlich auf jeden reduzierten Artikel erhält jeder Kunde in der Zeit vom Mittwoch, den 8. Februar bis Samstag, den 11. Februar 2017 einen einmaligen Rabatt in Höhe von 20%

ab einem Einkauf von 50 Euro. „Jetzt können unsere Kunden zum letzten Mal ein richtig tolles Schnäppchen machen“, so Firmenchef Knut Lindau. „Wir reduzieren die Ware, nicht die Qualität“, so lautet das Motto des traditionsreichen Unternehmens. In allen Abteilungen sind noch attraktive Einzelstücke vorhanden. Bei den Damen gibt es noch modische Blusen und Shirts der Firmen Lebek, Eterna, Betty Barclay, Erfo, Rabe und vielen ande-

ren im Angebot. Auch hochwertige Woll- und Funktionsjacken können noch zu Schnäppchenpreisen erworben werden. Auch in der Herrenabteilung im Obergeschoss findet man noch eine gute Auswahl an Sweatshirts, Oberhemden, Hosen und Winterjacken zu reduzierten Preisen. Marken wie Redfield, Ragman, Pioneer, Meye, Eterna, Jupiterr oder First B. lassen keine Wünsche offen, sowohl im Preis als auch in der Qualität. Wer noch Wäsche zum günstigen Preis sucht, wird selbstverständlich auch bei Lindau fündig. Tag- und Nachtwäsche der Marken Calida, Mey und Schieser kann man in der großen Wäscheabteilung entdecken. Einzelstücke und Winterware sind auch hier im Preis gesenkt. Das Modehaus Lindau heißt seine Kunden herzlich willkommen zu den „Happy End Tagen“.

Probsteer

LINDAU

„Happy End Tage“ von Mi. 8.2. bis Sa.11.2.

Nochmals

20% REDUZIERT

Extra Rabatt auf alles bereits Reduzierte!
(ab Einkauf von € 50,-)

Herren-Damen-Kinder-Mode + Heimtextilien
Wir reduzieren die Preise! Nicht die Qualität!

Das Haus der Mode

Ostseebad Schönberg Fußgängerzone
www.kaufhaus-lindau.de
Telefon: 04344-14 76



Wir in Schönberg



Wenn Froons dörbrennt – heiße Bräute machen Beute!

De AWO Theaterploog „Lampenfewer“ im Bahnhofshotel in Schönberg

Schönberg (kas). Warum die Freundin Hedi (Sophie Petersen) ab sofort Karl-Heinz heißt, der Schneidbrenner plötzlich aus der Werkstatt verschwunden ist und warum man ganz schwarz im Gesicht ist? Zu den hanebüchenen Ausreden, die Bankräuberin Anne (gespielt von Christel Martensen-Kerl) ihrem langsam misstrauisch werdenden Erwin (Ingo F. Lage) aufischt, kommen leider noch unerwartete und unerwünschte Besuche: die neugierige Nachbarin Frau Aschebrenner (Katrin Perz), die immer „etwas gesehen haben will“, der liebenswürdige Polizeikommissar Stefan Scholz (Matthias Nothmann), der den mit Namensschild beschrifteten Schneidbrenner, ohne Verdacht zu schöpfen, zurückbringt und ein erpresserischer italienischer Mafioso Seppo Mordoluzzo (Rüdiger König) versucht, auf einfache Weise zu Geld zu kommen. Das sind Probleme, vor denen auch die drei Bankräuberinnen



Anne, Linda und Hedi beratschlagen, was sie mit dem Geld machen wollen.

im Bahnhofshotel in Schönberg noch bis zum 11. März 2017 gespielt. Die Regie führt Ulli Lage und de Toseggersch ist Lisa Mateoschat. De AWO Theaterploog mit seinen acht Schauspielern, die auch den Bühnenbau und

kann“, so Lage. Geprobt wird in der alten Apotheke und im Hotel Am Rathaus. Auch freiwillige Helfer für Bühnenbau sind herzlich willkommen. Das Stück wird noch am 11., 12., 19. und 25. Februar, am 5. und 11. März aufgeführt. Karten können bei Bärbel Rethwisch unter der Tel.-Nr.:

04344-90 73 geordert werden. Weitere Auskünfte unter www.ulli-und-lampenfewer.de.

ASB Kreis Plön
Arbeiter-Samariter-Bund

- Menü-Service
 - Ambulant
 - Tagespflege
 - Stationär
- Keiner bietet mehr!**
04344 / 4116 - 0

Kies – alle Sorten
Mutterboden
Minicontainer 1 cbm
Minibagger- und
Rüttelplatten-Verleih
Kies-Depot



Kamillenweg 16
24217 Schönberg
Tel. 04344 3576
Fax 04344 6836

luehr-transporte@t-online.de
www.kies-transport-luehr.de



Erwin, Hedi, Anne und Frau Aschebrenner werden von Kommissar Stefan Scholz verhört.

Hedi, Anne und Linda (Melanie Jansen) nicht mit gerechnet haben. Es ist eine Geschichte, mit der man voll mitgehen kann, und der Autor hat die Auflösung geschickt eingefädelt. Wie die Geschichte ausgeht, erfährt man am besten vor Ort. Ein Lustspiel in drei Aufzügen von Rolf Salomon und ins plattdeutsche übersetzt von Heino Buerhoop wird

alle anfallenden Arbeiten erledigen, spielen seit 1981 im Bahnhofshotel. Jedes Jahr gibt es ein neues Theaterstück und eine historische Gerichtsverhandlung von der Gruppe „Lampenfewer“. Ulli Lage würde sich sehr über schauspielerischen Nachwuchs freuen! „Es wäre doch zu schade, wenn die plattdeutsche Sprache nicht weiter gegeben werden

Unterhaltsreinigung Ihrer Büro- und Geschäftsräume??
Wir kümmern uns darum!



IGS
IHR GEBÄUDEREINIGER

IGS – IHR GEBÄUDEREINIGER
in der Probstei
Sönke Steffens, Promenade 28
24217 Schönberger Strand
Büro:
0 43 44 / 41 66 11
Fax 0 43 44 / 41 66 99
Mobil:
0157 / 317591 42
www.ihr-gebaeudereiniger.de



DIE KLEINE SINNESWERKSTATT
- KRUMMBEK -

KURSE FÜR BABYS IM 1. LEBENSJAHR

BABYMASSAGE, „BABYS IN BEWEGUNG - MIT ALLEN SINNEN“ & VIELES MEHR

KURSORFORMATIONEN UND ANMELDUNG: HANNA HELMS (KINDERKRANKENSCHWESTER)
WWW.SINNESWERKSTATT-KRUMMBEK.DE · TEL. 04344 / 301975

E-Jugendturnier beim SSV Marina Wendtorf

Wendtorf (t). Am vorletzten Wochenende organisierte der SSV Marina Wendtorf ein Fußball-Hallenturnier für E-Jugendspieler. Neben der SG Schönberg/Krummbek, JSG FT Preetz/Schellhorn, SG Ascheberg/Kalübbe/Dersau, TSV Selent und dem TSV

Raisdorf stellte der Gastgeber zwei Mannschaften auf. Bei den ausgetragenen 21 Spielen, mit dem Modus jeder gegen jeden, gab es spannende Begegnungen mit knappen Ergebnissen. Nicht nur die Fußballkinder, sondern auch die anwesenden Eltern und

Großeltern hatten ihren Spaß an den Spielen. Den Turniersieg sicherte sich der TSV Selent mit 12 Punkten aufgrund des besseren Torverhältnisses vor dem SSV Marina Wendtorf A. Den dritten Platz belegte der TSV Raisdorf, gefolgt von JSG FT Preetz/Schellhorn. Platz fünf ging an die SG Ascheberg/Kalübbe/Dersau, gefolgt von SG Schönberg/Krummbek auf Platz sechs und SSV Marina Wendtorf B auf dem siebten Platz.

Es werden noch weitere fußballbegeisterte Kinder für die E- und D-Jugend im Alter von 8 bis 11 Jahren und auch jüngere Kinder für die G- und F-Jugend gesucht. Wer Lust hat, kann gerne zum Training kommen und zwar donnerstags von 16 bis 17 Uhr (G-/F-Jugend) und von 17 bis 18.30 Uhr (E-/D-Jugend). Weitere Informationen erteilen Martin Behrens unter Tel. 0151 23472070 oder Heinz Marten, Tel. 04343 9630.



Informationsabend zu den neuen Pflegegraden

Probsteierhagen (t). Am nächsten Mittwoch, 15. Februar um 18 Uhr informiert der Arbeiter-Samariter-Bund im Schloss Hagen, Schlossstraße 16, über die Reform der Pflegeversicherung. Vor allem in der ambulanten Pflege und in der Tagespflege

haben sich die Leistungen der Pflegeversicherung noch einmal verbessert, in der stationären Pflege teilweise leider verschlechtert. Interessierte, die an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, werden gebeten sich unter Tel. 04344 41160 anzumelden.

Wir bedanken uns bei allen Firmen, die den Umbau unserer neuen Filiale Eichkamp in Schönberg, realisiert haben.

Zimmerei Uri, Lindenstraße 4, 23758 Kükelühn, 0179 – 94 55 692

Tischlerei Volker Hein, Mühlenweg 19, 24217 Stakendorf, 04344 - 41 47-305

Paustian Sanitärtechnik, Am Knüll 2, 24217 Stakendorf, 04344 – 15 23

sm Electrics GmbH, Eichkamp, 24217 Schönberg, 04344 – 41 22 73

GRG Gebäudereinigungs GmbH, Dorfstraße 68, 24217 Stakendorf, 04344 - 3901

Zimmerei Lilienthal Heiko Lilienthal, Karkredder 28, 24321 Gadendorf

Ihr Fliesenleger Christoph Wichelmann, Hohenfelderstraße 5, 24321 Panker

Fliesenfachmarkt Martsch GmbH, Auf dem Hasenkrug 8, 24321 Lütjenburg

Toppform Tischlerei GmbH & Co. KG, Dorfstraße 37, 24354 Rieseby



Dorfstraße 29 · 24217 Stakendorf · 0 43 44 - 13 77

Bäcker Glüsing **Neueröffnung** in Schönberg Bäcker Glüsing

– Anzeige –

Neueröffnung Bäcker Glüsing im Gewerbegebiet Schönberg

Am Donnerstag, 9. Februar ab 6 Uhr präsentiert sich die Bäckerei im neuen Gewand im Eichkamp

Schönberg (kas). Schon die fünfte Generation steht mit Sohn Leon in der Verantwortung der Traditionsbäckerei Glüsing. Angefangen hat es alles einmal mit dem Kaufmann Johann Peter Glüsing, der sich im Jahre 1905 in Stakendorf, mit einem Kolonialwarengeschäft nieder ließ. In diesem Geschäft wurden auch Backwaren verkauft. Der erste Bäckermeister war Peter Glüsing, der Sohn des Firmengründers. Heute nun ist Ute Glüsing die Inhaberein, ihr Ehemann Ulrich Glüsing ist Geschäftsführer und Sohn Leon ist Bäckermeister. Im Jahre 1978, als Ulrich Glüsing mit 19 Jahren in den väterlichen Betrieb einstieg,

maligen Ladengeschäft und dem Riepen-Markt wurde ein großer Wanddurchbruch hergestellt. Gleichzeitig wurden Leichtbauwände gezogen. Von nun an war es ein reiner „Ameisenhaufen“ an Handwerkern, die in sämtlichen Räumlichkeiten bohrten, schraubten, Fliesen und Kabel verlegten. Bis zu zehn Gewerke gleichzeitig waren auf der Baustelle vertreten und arbeiteten vorbildlich Hand in Hand. Die Fläche der Bäckerei hat sich mehr als verdoppelt, ist heller, freundlicher, moderner geworden. Neu ist im Verkaufsraum ein großer Handwerker – Tisch, der zum Klönschnack oder zur gemütlichen Frühstücksrunde ein-



Der kleine Louis (2 ½) darf schon einmal die Computerwand ausprobieren.

gab es fünf Mitarbeiter. Heute sind es – alles im allen – 40 bis 50 Beschäftigte, die den Betrieb am Laufen halten. Die Partnerschaft mit der Unternehmerfamilie Alpen hat dazu geführt, dass in allen Edeka – Märkten der Umgebung Filialen der Bäckerei Glüsing vertreten sind. Darüber hinaus beliefern die Glüsings Altenheime, Gaststätten und Ferienanlagen von Laboe bis Howacht mit frischen Backwaren. Ein großes Erfolgsgeheimnis ist, so der Firmenchef, „die Familie ist unsere Stärke“, denn fast alle Familienangehörigen arbeiten mit im Betrieb. Im Schönberger Gewerbegebiet, im Eichkamp, wurde am 28. Januar nach Ladenschluß mit den Umbauarbeiten begonnen. Zwischen dem ehe-

lädt, so Leon Glüsing. Insgesamt 40 Sitzplätze im geschmackvoll eingerichteten Cafe und rund 40 Außenplätze stehen den Kunden zur Verfügung. Im Innenbereich ist auch an die Kleinsten gedacht: Eine Kinderecke „Kleines Cafe“ mit einem Spiele-Computer wird den Kleinen sicherlich Spaß bringen, so wie es auch dem Sohn von Leon Glüsing schon gefällt. Insgesamt sechs bis acht Mitarbeiter werden in Schichten für die Kunden da sein. Am Eröffnungstag, am 9. Februar um 6 Uhr geht es los, und in den Öffnungszeiten Montag bis Freitag von 6 bis 18 Uhr, sowie Sonnabends von 6 bis 13 Uhr freuen sich die Familie Glüsing und Mitarbeiter auf ihren Besuch.

IHR FLIESENLEGER
Fliesen-, Platten- und Mosaikarbeiten

Christoph Wichelmann

Hohenfelderstr. 5
24321 Panker / OT Satjendorf
Tel.: 0160 · 938 938 54
Mail: Ihr-Fliesenleger@gmx.de

Neueröffnung der Filiale
Eichkamp in Schönberg
am 09. Februar 2017
ab 6 Uhr!

Bäcker Glüsing
Brot & Kuchen

Sie finden uns in weiteren Orten:
Howacht, Hohenfelde, Stakendorf, Holm, Schönberg, Schönberg/Kalifornien, Heidkate, Laboe und Wendtorf

Dorfstraße 29 · 24217 Stakendorf
0 43 44 - 13 77

KRAFTFAHRZEUG GEWERB
Qualitätsgebrauchtwagen aus der Region
 Alle Fahrzeuge TÜV-geprüft – zum Teil mit Garantie • Finanzierung • Inzahlungnahme

Aixam
 Sensation Crossline Evo, rot metallic, 5 km, ZV m. Fernbedienung, Einparkhilfe,
 13.440,- Autoka Kessal

BMW
 318i Touring, EZ 06/11, 155 kW, 65 Tkm., metallic, Klimaautom., Edition, SHZ, LM, ABS, ESP, CD, el. Fenster, Xenon, Tempomat, PDC, u.v.m.
 13.980,- OHLA-AUTOMOBILE GmbH

KANIA
 Mobilität hat einen Namen
 Kania GmbH
 Industriest. 8 · 23701 Eutin
 Tel. 0 45 21 / 70 99 70

Autoka Kessal
 MOTORGARTENGERÄTE
 Wehdenstraße 2-6 · 24321 Lütjeburg
 Tel. 0 43 81 / 49 54 · www.autoka-kessal.de

AUTOGALERIE
 in Probsteierhagen GmbH
 Krensberg 2
 24253 Probsteierhagen
 Tel. 04348 / 91 91 10
 www.autogalerie-probsteierhagen.de

OHLA **BOSCH Service**
 Ihr Vertrauen ist unsere Motivation
OHLA-AUTOMOBILE GmbH
 Freier Händler · Verkauf aller Marken
 Kieler Straße 29 · 24321 Lütjeburg
 Tel. 0 43 81 / 4 05 70 · www.OHLA.de

MILKO HERBORTH MOBILE
 Plöner Chausee 22
 24326 Ascheberg
 Tel. 04526 / 33 99 80
 www.herborth-mobile.de

ESTORFF
 Autohaus Estorff
 GmbH & Co.KG
 Lübecker Landstr. 63 · 23701 Eutin
 Tel. 04521 - 790 99 00
 Rautenbergstr. 38 · 24306 Plön
 Tel. 04522/9011, Fax 9010,
 info@estorff.de

FORD
 Ka 1,2 Titanium, EZ 6/10, 51 kW, 19 tkm, schwarz, Klima, Radio/CD, ABS, Bordcomp., el. FH v., Innenausstattung Dekor Perle, el. Servo, ZV m. FB
 6.278,- AH Kania

Fiesta 1.0 Trend, EZ 9/13, 48 kW, 94.500 km, Polarsilber met., Audiosystem CD USB, Freisprecheinrichtung, Klima, Antischlupfregelung + ABS, ESP, Bordcomputer, el. FH v., Servo el., ZV m. FB
 7.738,- AH Kania

Focus 1,5 TDCi Automatik, EZ 10/15, 88 kW, 19.800 km, Polarsilber met., Tempomat, Parkdistance Control hinten, Audiosystem m. USB, el. FH, Ganzjahresreifen, ZV m. FB, Zusatzhzg.
 16.790,- AH Kania

Mondeo 1,5 Eco Boost Titanium, EZ 08/15, 118 kW, 16.800 km, Indio-Blue met., AHK schwenkbar, Navigationssystem, Blue Tooth m. Ford Sync., Einparkassistent PDC vo. + hi., Heckklappenbetätigung el., Sport-Fahrwerk, LED-Scheinwerfer, Tempomat m. limiter, Sitzhzg. vorn, LM-Felgen, ASR+ ABS, ESP
 22.783,- AH Kania

MERCEDES
C 230 T 7 G-Tronic AMG, EZ 11/08, 150 kW, weiß, Parktonic, Navi, Alu, Sportpacker AMG, el. Sitzverstellung, DBA, Multifunktionslenkrad, WR auf Alu,
 10.950,- AH Estorff

E 200 T CGI Autom., EZ 03/10, 135 kW, 57 Tkm., blaumet., Klimaautom., el. FH, Sitzhzg., CD, ABS, ESP, PDC, Tempomat, Glas-Schiebe-Ausstell-dach, u.v.m.
 19.980,- OHLA-AUTOMOBILE GmbH

NISSAN
Micra 1,2 III, 01/10, 48 kW, braunmet., 4 Türen, Klima, Alu, CD + MP3, Winterräder
 4.490,- Herborth Mobile

OPEL
Meriva 1.4 Design Edition, EZ 08/11, 74 kW, saphirschwarz, Klima, el. FH + beheiz. Spiegel, Tempomat, Nebel, BC, Rad./CD
 8.450,- AH Estorff

Astra 1.4i Turbo 150 Jahre 4 trg., EZ 11/12, 103 kW, champagner, el. FH 4-fach, Tagfahrlicht in LED-TEchnik, NS, Radio CD 400 Plus, Klimaautomatik, Mittelarmlehne mit Ablagefach, Geschwindigkeitsregler, Sitzhzg. v., Lenkradhzg., BC, Parkpilot akustisch h.
 8.950,- AH Estorff

Adam Jam 1.2, EZ 09/13, 51 kW, oceanblue, 9.000 km, Dach creamwhite, Alu 16 Zoll, Klima, Lederlenkrad, el. FH + Spiegel beheiz., Rad./CD m. Bluetooth
 9.950,- AH Estorff

Corsa 1.4 Drive, EZ 06/16, 66 kW, argonsilber, el. FH, ZV m. FB, Klimaanlage, NS, Geschwindigkeitsregler, Sitzhzg. v., BC, Lenkradhzg.
 MwSt. ausweisbar 10.450,- AH Estorff

Astra Innovation 1.7 CDTI, 09/11, 125 PS, 80 tkm, 1. Hand, Lenkradhzg., Sitzhzg., Xenon-Scheinw., Fernlichtassistent, Außenspiegel beheiz., Klimaauto., Parkpilot, LMF
 11.450,- AH Estorff

Adam Jam 1.4, 02/16, 64 kW, Arden Blue, Dach-Paket in Cream White, Lenkradhzg., Sitzhzg., Allwetterreifen, LM-Räder, Interior-Dekore in Pearl White, Klimaanlage, Radio-CD/Bluetooth, Lederlenkrad, el. Spiegel, el. FH, Bordcomp., ZV mit FFB
 11.950,- AH Estorff

OPEL
Corsa 1.4 Color Edition, EZ 02/16, 66 kW, schneeweiß, Klima, ZV m. FFB, el. beheiz. Spiegel, Sitzheizung, beheiz. Lederlenkrad, Alu, Ganzjahresreifen, Tagfahrlicht m. LED, Nebel, BC, Parkpilot, Radio CD 3.0 BT
 MwSt. ausweisbar 11.950,- AH Estorff

Corsa 1.4 Turbo Color Edition, EZ 02/16, 74 kW, magmarot, Klima, Tempomat, ZV, beheiz. Lederlenkrad, Ganzjahresreifen, Alu, Tagfahrlicht m. LED, Nebel, BC, Parkpilot, Sitzheizung, Radio CD 3.0 BT
 12.250,- AH Estorff

Astra 1.6 Turbo Sportstourer, EZ 04/13, 132 kW, carbonschwarz, Sportsitze AGR, el. FH, Solar Protect Verglas. Fond, Klimaautom., Geschwindigkeitsregler, Sitzhzg. vorn, LM Rad, Tagfahrlicht in LED-Technik, Nebel-SW, Bordcomputer, Radio Navi, Parkpilot v +h, Sportfahrwerk, Lenkradhzg.
 13.250,- AH Estorff

Mokka Selection 1.6, EZ 01/13, 85 kW, schwarz-metallic, 27.000 km, lima, Rad./CD, BC, el. FH + Spiegel, Alu
 13.750,- AH Estorff

Mokka 1.6 Edition, 08/13, 85 kW, schneeweiß, Klimaanlage, Regensensor, Geschwindigkeitsregler, Lederlenkrad beheizbar, Nebelscheinwerfer, BC, USB-Schnittstelle, AHK, el. FH, el. Außen-spiegel
 13.950,- AH Estorff

Zafira Tourer 1.4i Innovation, EZ 05/12, 103 kW, mahagonibraun, Adaptives Fahrlicht, el. FH v.+h., Solar Protect verglas. Fond, Sicherheitsnetz, Klimaaut., 7-Sitzer, Geschwindigkeitsr., Sitzheizung v., LM-Räder, Nebelscheinwerfer, Fernlichtassistent, Parkpilot v.+h., Mobiltelefon-Vorrüstung, Lenkradheizung, Rückfahrkamera
 MwSt. ausweisbar 14.450,- AH Estorff

Astra 1.0 Turbo Selection ecoFlex, EZ 12/15, 77 kW, schneeweiß, Radio R300 BT, Klimaanlage, BC, beh. Lederlenkrad, Tempomat, ZV m. FB., el. Außenspiegel, el. FH v.,
 MwSt. ausweisbar 14.950,- AH Estorff

Insignia Sportstourer 4x4 Innovation CDTI, 08/12, 143kW, Karbonschwarz, el. Sitzeinstellung m. Memoryfunkt., Parkpilot v+h, Bi-Xenon Kurvenlicht, Sportsitze m. Sitzhzg., el. FH v+h, Airbags, Klimaautom., Geschwindigkeitsregler, Nebel-SW, SD Navi, FlexRide Premium-Fahrwerk
 MwSt. ausweisbar 15.450,- AH Estorff

Astra K 1.0 i Innovation 5-trg., 12/15, 77kW, granadaschwarz, Sitz- + Lenkradheizung, Radio/Bluetooth, el. FH + Spiegel beheiz., Allwetterreifen, Rückfahrkamera
 MwSt. ausweisbar 16.450,- AH Estorff

Meriva 1.6 CDTI Innovation, EZ 04/14, 100 kW, granadaschwarz, AHK abnehmbar, Rückfahrkamera, Sitz- u. Lenkradheizung, Parkpilot vorne + hinten, 2 Zonen Klimaautomatik, Kurvenlicht, Alu, BC, LED-Tagfahrlicht, Tempomat, Regensensor, Radio 600 IntelliLink mit Bluetooth
 16.950,- AH Estorff

Zafira Tourer 1.4 Turbo Edition, EZ 5/15, 140 PS, 31.500 km, argonsilber, Klimaautom., Aussen-sp. beheizbar, Sitzhzg., Nebelscheinw., Parkpilot vorn u. hinten, Radio NAVI 650, Lenkradhzg., 7 Sitze
 16.950,- AH Estorff

Insignia Sports Tourer Edition 2.0 CDTI, 09/15, olive beige, 103 kW, 12.000 km, Parkpilot vorne + hinten, LED Tagfahrlicht, Bi-Xenon AFL Kurvenlicht, Sitz- u. Lenkradheizung, el. Heckklappe, Tempomat Ganzjahresreifen, Wärmeschutzverglasung, 12.000 km., MwSt. ausweisbar
 17.990,- AH Estorff

Mokka Edition 1.4 Turbo, 05/16, 103 kW, graphitschwarz, Rückfahrkamera, Sportsitze vorn, Sitzhzg. vorn, Navi 950 Europa, el. Außenspiegel, Lederlenkrad beheizbar, LM- Räder, el. FH, Nebel-

OPEL
 scheinwerfer, ZV mit FFB, Klimaautomatik, Ganzjahresreifen, Parkpilot v + h
 MwSt. ausweisbar 19.950,- AH Estorff

Mokka Edition 1.4 Automatik, 05/16, 103 kW, Argonsilber, ZV mit Funk, el. FH, Klimaautomatik, Sitzhzg. vorn, Nebelscheinwerfer, Bordcomputer, Fernbedienung Infotainment, Parkpilot v + h, Radio NAVI 950 Europa, IntelliLink mit Bluetooth USB, Rückfahrkamera, Lenkradhzg., Fernlichtassistent
 MwSt. ausweisbar 19.950,- AH Estorff

Insignia ST Innovation 2.0 CDTI Automatik, EZ 05/16, 125 kW, graphitschwarz, AGR Sportsitze, Klimaautomatik, Navi 900 IntelliLink, Tempomat, Sitzheizung, Nebel, BiXenon, adaptives Fahrlicht,el. Heckklappe, Parkpilot v + h, toter Winkel-Warner, Rückfahrkamera, Lenkradheiz.
 MwSt. ausweisbar 22.950,- AH Estorff

Vivaro Life Cosmo 2.0 CDTI, EZ 11/13, 84 kW, mitternachtsschwarz, Parkpilot hi., Drehkonsole f. Fahrer- u. Beifahrersitz, Klimaanlage, Radio CD/ Bluetooth/USB, Elektropaket, Alu
 24.950,- AH Estorff

PEUGEOT
107 1,0, EZ 02/07, 50 kW, gelb, Winterräder, CD, sehr gepflegt
 3.499,- Herborth Mobile

1007 1,6 Automatik, EZ 02/07, 80 kW, schwarz, el. Schiebetüren, Leder, Klima, Sitzheizung, Winterräder, Cd, Alu
 3.999,- Herborth Mobile

PIAGGIO
APE 50 Pritsche, 25 km/h, führerscheinfrei, EZ Neu
 5.695,- Autoka Kessal

RENAULT
Twingo 1.2 16V, EZ 05/09, 56 kW, rot, Klima, 1. Hand, Winterräder, lückenl. Insp., top Zustand
 3.850,- Herborth Mobile

SKODA
Fabia Combi 1.2 Family, EZ 06/12, 51 kw, 36 Tkm, Klima, AHK, Alufelgen, NL, el. Spiegel, el. Fenster, ZV, Dachreling, metallic, 1. Hd., usw.,
 8.450,- Auto Galerie

Octavia Combi 1.6 Comfort, EZ 08/11, 75 kw, 62 Tkm, Klima, NL, ZV, Dachreling, el. Fenster, el. Spiegel, ABS, metallic, 1. Hd., usw,
 10.850,- Auto Galerie

VW
Polo 1.4, 10/08, 59 kW, silber, 4 Türen, Alu 16 Zoll, Klima, Tempomat, Sitzheizung, Sportlenkrad, neue Ganzjahresreifen, lückenlose Insp.
 3.999,- Herborth Mobile

Golf VI Variant 1.6 TDI BlueMotion, 06/12, 77 kW, silber, Klima, Ganzjahresräder, Start/Stop Isofix, sehr guter Zustand
 8.799,- Herborth Mobile

Caddy 1.6 TDi Trendline, EZ 6/12, 55 kW, 53.500 km, candy-weiß, Klimaanlage climatronic, Multifunktionsanzeige Plus, Park-Distance-Control h., Freisprechanlage ü. Bluetooth, ABS, ASR, Audiosystem RCD210, Servo el., ZV 11.657,- AH Kania

T5 Multivan 2.0 TDI, EZ 04/10, 75 kw, 117 Tkm, Klima, Sitzheizung, 7-Sitzer, Spurassistent, PDC, AHK, Klima, ZV, el. Fenster, Bordcomputer, NL, Tempomat, schwarzmetallic, usw.,
 22.950,- Auto Galerie

Probsteer



Sieben Wintersünden vermeiden

Probstei (t). Erstmal Motor anlassen, dann frei kratzen. Das ist der Klassiker bei den Umweltsünden beim Start in den Winter. Aber auch die Technik leidet, wenn der Motor nach dem Kaltstart erst einmal im Leerlauf läuft, mahnt der TÜV.

Motor an, sofort losfahren und jeden Tropfen Benzin zur Fortbewegung nutzen! Handgriffe wie

Mehrverbrauchs. Aber beim Entfrostern gilt: Bei feuchtem Wetter verhindert oder entfernt sie wirkungsvoll den Beschlag von den Scheiben. Kalte Luft enthält weniger Feuchtigkeit als warme. Ein kurzer Einsatz der Klimaanlage zur Enteisung kostet weniger Energie als langer Betrieb der Heckscheibenheizung oder des Gebläses. Bei normaler

braucht, abmontieren! Alles unnötig Mitgeführte im Kofferraum, unter den Sitzen oder in Ablagefächern erhöhen den Spritverbrauch, deshalb raus aus dem Auto! Schneeketten nur dann mitnehmen, wenn's ins Gebirge geht. Bei Glätte vor der Ampel oder beim Losfahren an einer Steigung, behutsam Gas geben, ohne durchdrehende Räder. Im Winter besonders beliebt – den Motor ständig laufen lassen. Beim Warten auf die Kinder vor

der Schule, in der Schlange beim Drive in oder vor Bahnübergängen. Moderne Motoren sparen bereits Sprit, wenn man sie nur wenige Minuten ausschaltet.

Suche Auto mit oder ohne Tüv.
Tel. 0173 6319413

Kaufe Wohnmobile und Wohnwagen
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.



Blendet enorm bei klarer Sicht: die Nebelschlussleuchte.

Foto: TÜV SÜD

anschnallen oder Scheiben frei kratzen vorher erledigen! Kurzstrecken vermeiden und wenn möglich: Kurzfahrten zusammenzulegen. Die Heckscheiben- und die Sitzheizung gehören zwar zu den bescheideneren Spritschluckern, doch sollte die Sitzheizung nur in den ersten Minuten der Fahrt eingeschaltet werden. Ist der Motor warm und die Heizung gibt genug Wärme ab, bringt die Sitzheizung keinen zusätzlichen Nutzen.

Auch bei der Klimaanlage sollte man im Winter auf sparsamen Einsatz setzen – wegen des

Sicht gelten auch im Winter keine anderen Vorschriften als im Sommer. Das Wetter erfordert jedoch häufiger den Einsatz der Nebelrückleuchte. Wann sie eingeschaltet werden soll, schreibt der Gesetzgeber genau vor: Die Nebelschlussleuchte darf nur bei Nebel und dann ausschließlich bei Sichtweiten unter 50 Metern leuchten. In solchen Fällen ist Tempo 50 vorgeschrieben.

Bei 130 Stundenkilometern: Eine Dachbox z.B. erhöht den Spritverbrauch des Wagens durchschnittlich um zwei Liter auf 100 Kilometern. Wird sie nicht ge-

AUTOGALERIE
in Probsteierhagen GmbH

Kfz-Meisterwerkstatt für alle Fabrikate

ZAHNRIEMEN ok?

Krensberg 2 • 24253 Probsteierhagen
Tel. 04348 / 91 91 10 • Werkstatt 91 91 12
www.autogalerie-probsteierhagen.de

Glänzend in den Frühling!

Kommen Sie jetzt zu uns!

Kostenlose Fahrzeugdurchsicht auf Winterschäden

Fahrzeugpolitur ab 150,- €

Wir freuen uns auf Ihren Besuch !

Stehning Plön GmbH
Behler Weg 11
24306 Plön
Telefon (04522) 30 40
Fax (04522) 23 43
Mail: kontakt@stehning-ploen.de

STEHNING PLÖN
AUTOLACKIERUNG

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag 7:30 – 16:45 Uhr · Fr. 7:30 – 13:45 Uhr

Abkürzungen

ABS Anti-Blockier-System	NR Nichtraucherfahrzeug
AHK Anhängerkupplung	NSW Nebelscheinwerfer
Alu Alu-Felgen	R(ad)/C(ass) ... Radio/Cassette
AU Abgas-Untersuchung	Servo / SV Servo-Lenkung
Bj. Baujahr	SD Schiebedach
DR Dachreling	SSD Stahl-Schiebedach
el. elektrisch	Tkm 1000 Kilometer
FH Fensterheber	v. Priv. von Privat
FP Festpreis	VHB Verhandlungsbasis
GSD Glas-Schiebedach	VHS Verhandlungssache
met. metallic (Lack)	Wi.-R. Winterreifen

Familienanzeigen

Henri ist da!
 * 01.02.2017
 Mit den Eltern
Saskia und Christian
 freuen sich riesig
Familie Schrader und Familie Bräuning



Für jede Art von Familienanzeigen
 haben wir Muster und Vorschläge.
 Lassen Sie sich in unserer Geschäftsstelle beraten!

Chor-Konzert in der Marienkirche

Schönkirchen (t). Die beiden Kirchengemeinden Schönkirchen und Neumühlen-Dietrichsdorf laden für Samstag, 11. Februar um 18 Uhr zu einem gemeinsamen Chor-Konzert in die Marienkirche ein. Die Kantorei Schönkirchen/Mönkeberg und der Klang & Fun-Klassik-Chor der Paul-Gerhardt-Kirche werden unter anderem Psalm 96 „O singet unserem Gott!“ von Händel, Mozarts Te Deum (KV 141) und die „Missa brevis“ in F (Jugendmesse) von Haydn für Soli, Chor und Orchester zu Gehör bringen. Solisten des Abends sind Constanze Berger, Sopran und Kirsten Redlin, Mezzo-Sopran sowie Instrumentalisten aus Kiel und Umgebung. Der Eintritt zu diesem Konzert, unter der Leitung von Heino Pietschmann, beträgt 12 Euro, für Schüler ermäßigt 6 Euro.

Walter Schütt
 † 12. Januar 2017

Unser herzlicher Dank gilt allen,
 die sich in den schweren Stunden des Abschieds von meinem lieben Mann, unserem Vater und Opa mit uns verbunden fühlten und uns ihre Freundschaft bekundet haben.

Im Namen der Familie
Christa Schütt

Heikendorf

PROBSTEER

Dorfstraße 18 · 24226 Heikendorf
 Tel. 04 31 - 24 36 24
 Fax 04 31 - 24 51 36
 info@probsteer.de
 www.probsteer.de

Anzeigenannahmestellen...

Laboe:
 Kunterbunt,
 Reventloustraße 5, 24235 Laboe

Mönkeberg:
 Mönkeberger Blumenecke,
 Heikendorfer Weg 91, 24248 Mönkeberg

Kleinanzeigen

- schnell
- unkompliziert
- vor Ort

Vorname / Name:	Straße:
PLZ / Ort:	Telefon:
Den Kleinanzeigenpreis inkl. Mehrwertsteuer zahle ich... <input type="checkbox"/> in Bar - Betrag anbei <input type="checkbox"/> per Bankeinzug	
Name der Bank	IBAN (oder Kontonummer & BLZ)
Datum / Unterschrift	
Chiffre-Anzeigen: 5,- € Bitte ankreuzen! <input type="checkbox"/> Die eingehenden Zuschriften hole ich ab. <input type="checkbox"/> Die Anzeige soll unter CHIFFRE erscheinen! <input type="checkbox"/> Bitte schicken Sie die eingehenden Zuschriften an meine Adresse. (Bitte lassen Sie für Ihre Chiffre-Nr. 17 Kästchen frei)	

Dieser Auftrag gilt nur für private Kleinanzeigen. Gewerbliche Anzeigen im Fließtext werden zum regulären Anzeigenpreis abgerechnet. Wir beraten Sie gern.

Datum/Erscheinungstag _____ wie oft X

Anzeigen-Annahmeschluss in der Geschäftsstelle: jeweils Montag 16 Uhr (bei unseren Annahmestellen jeweils 12 Uhr)

- Rubrik: Ankäufe Automarkt Bekanntschaften Möbelmarkt Stellenmarkt Tiermarkt Verkäufe Verschiedenes
 Zweirad Grüße Immobilien-Verkäufe Immobilien-Vermietungen Immobilien-Mietgesuche Immobilien-Kaufgesuche

	1. Zeile	2 €
	2. Zeile	3 €
	3. Zeile	4 €
	4. Zeile	5 €
	5. Zeile	6 €

„Hut ab vor der Feuerwehr Schönkirchen“

Elf neue Kameraden fanden den Weg 2016 zur FF Schönkirchen

Schönkirchen (kas). Letzte Woche fand die Jahreshauptversammlung der freiwilligen Feuerwehr Schönkirchen im Feuerwehrhaus statt. Ortswehrführer Mario Mordhorst konnte an diesem Abend den Bürgermeister Gerd Radisch, den Amtsvorsteher Eckhard Jensen, den Stationsleiter Polizeihauptkommissar Dirk Eisenhuth, Vertreter der einzelnen Parteien in der Gemeindevertretung sowie die Kameradinnen und Kameraden der Partnergemeinde Brüel aus Mecklenburg / Vorpommern begrüßen. Auf ein ereignisreiches Jahr 2016 blickt die FF Schönkirchen zurück, so Mario Mordhorst. Im vergangenen



Ehrungen und Beförderungen: Mario Mordhorst, Frank Otto, Michael Knickrehm, Björn Grun, Dirk Hermann, Laura Arp, Thorsten Seidel und Martin Kühl (v.l.)

Bei der Wahl des Gruppenführers ging es dann noch einmal „heiß“ her. Wiederwahl von Kai-Uwe Hartmann war zulässig, doch es wurde ein zweiter Name ins Rennen geschickt, und aus der Versammlung wurde geheime Wahl beantragt. Ein wenig kleinkariert, wie einige Mitglieder meinten. Nach Auszählung der Stimmzettel entfielen auf den bisherigen Gruppenführer Kai-Uwe Hartmann 30 Stimmen und auf Hartwig Boss 13 von 44 Stimmberechtigten bei einer Enthaltung. Thorben Seidel wurde vereidigt und zum Feuerwehrmann befördert. Bei der Vereidigung sagte Mario Mordhorst: „Nur Eintritt und Austritt sind freiwillig – dazwischen ist die Pflicht“.

Bei den Ehrungen erhielt Laura Arp (10 Jahre), Björn Grun und Michael Knickrehm (20 Jahre) sowie Dirk Hermann und Frank Otto (40 Jahre) eine Urkunde. Außerdem erhielt Gemeindeführer Frank Otto vom Bürgermeister Gerd Radisch, im Auftrage des Innenministers Stefan Studt, das Brandschutz - Ehrenzeichen am Bande in Gold und einen großen Präsentkorb von den Kameradinnen und Kameraden. Ferner wurde Martin Kühl zum Oberfeuerwehrmann befördert. Vier Kameraden konnten ihre Ehrungen bzw. Beförderungen wegen Abwesenheit nicht entgegen nehmen. In seinem Grußwort sagte Gerd Radisch: „Hut ab, vor der freiwilligen Feuerwehr!“ Er ging auf die zwei Wehren, Schönkirchen und auch Flügendorf ein, und hob

die gute Zusammenarbeit mit der Gemeindevertretung und -verwaltung hervor. Besonders erwähnte Radisch die gute Präsenz bei allen Veranstaltungen im Gemeindebereich. Polizei Haupt-

kommissar Dirk Eisenhuth bedankte sich im Namen seiner Kollegen für die gute Zusammenarbeit. Über 18 Jahre war er in Schönkirchen Stationsleiter und wird nun zum 1. März seine Arbeitsstelle nach Kiel verlegen. Die Abordnung aus der Partnergemeinde Brüel übergab an Mario Mordhorst eine große Flasche mit einer guten Flüssigkeit sowie zwei Großpackungen Schaumküsse aus der Heimat. Sie bedankten sich für die Einladung und freuten sich schon jetzt auf das 25-jährige Partnerschaftsjubiläum im April.

Ortswehrführer Mario Mordhorst bedankte sich bei allen Anwesenden für den reibungslosen Verlauf der Versammlung und schloß mit den Worten: „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“.



Der wiedergewählte Gruppenführer Kai-Uwe Hartmann. Fotos: Asmus

Jahr stellte der Feuerwehralltag den Kameradinnen und Kameraden immer wieder vor schwere, aber lösbare Einsätze, von denen zum Glück alle gesund wieder nach Hause gekommen sind. Mit insgesamt 60 Aktiven waren 68 Einsätze zu absolvieren, und so wurden insgesamt 7.060 Stunden für das Dienstgeschehen, für Aus- und Weiterbildungen sowie Einsätze für die Bürgerinnen und Bürger erbracht. Die Wehrführung bedankte sich bei allen Mitgliedern, dem Gemeindeführer Frank Otto, den Gemeindevertretern, der Polizeistation Schönkirchen und natürlich auch bei allen Familienangehörigen, die es durch ihr Verständnis für diese Passion es erst ermöglichen, dass diese immense Stundenzahl in der Freizeit aufgebracht werden kann.

Bei den Ehrungen erhielt Laura Arp (10 Jahre), Björn Grun und Michael Knickrehm (20 Jahre) sowie Dirk Hermann und Frank Otto (40 Jahre) eine Urkunde. Außerdem erhielt Gemeindeführer Frank Otto vom Bürgermeister Gerd Radisch, im Auftrage des Innenministers Stefan Studt, das Brandschutz - Ehrenzeichen am Bande in Gold und einen großen Präsentkorb von den Kameradinnen und Kameraden. Ferner wurde Martin Kühl zum Oberfeuerwehrmann befördert. Vier Kameraden konnten ihre Ehrungen bzw. Beförderungen wegen Abwesenheit nicht entgegen nehmen. In seinem Grußwort sagte Gerd Radisch: „Hut ab, vor der freiwilligen Feuerwehr!“ Er ging auf die zwei Wehren, Schönkirchen und auch Flügendorf ein, und hob

Probsteer Immobilien

Eigenheime • Vermietungen • Mietgesuche

Kaufgesuche

Garage zu kaufen gesucht, nicht für den alltäglichen Gebrauch. Ostufer gerne bis Schönberg. Tel. 0172-4146326

Wir (Richter/Beamtin), suchen für unsere Familie in Heikendorf oder Mönkeberg Einfamilienhaus oder Baugrundstück, gerne auch Hinterlandbebauung, zum Kauf. Tel. 0176 49871957

Verkäufe

**WIR BEWERTEN
WIR VERKAUFEN**

OTTO STÖBEN
FREI 0800 7863236 IMMOBILIEN

Vermietung

**WIR VERWALTEN
WIR VERMIETEN**

OTTO STÖBEN
FREI 0800 7863236 IMMOBILIEN

FEWO mit Garten in Stein, möbliert, zeitweise zu vermieten. Tel: 0171 341 3790

„OSTSEEERLEN“ eilig gesucht.

Wohnungen & Häuser!
OHNE vertragliche Bindung
& kostenfrei für Sie.
Carina Neumann-Immobilien
www.carina-neumann.de
Tel. 040/555 40 274

Mietgesuche

Heikendorfer Familie mit 2 Kindern (11 + 14), sucht Haus od. geräumige Whg. in Altheikendorf od. Möltenort. Tel. 0431 88926440

Ostufener / Probstei:

Ältere Dame mit kleinem Hund sucht 2-3 Zimmer Whg. bis 230.000,- €

Ein Einfamilienhaus für solv. Ehepaar bis 350.000,- € auch sanierungsbedürftig.

Wir sind jung, bekommen ein Baby und suchen ein kleines Reihenhaus bis 220.000,- €.

Sie haben ein Objekt für uns?
Bitte rufen Sie unsere Maklerin an.

Rutke Immobilien Laboe
Probsteierplatz 1
Tel. 04343 - 1260

Gesuche Eigenheime

Familie s. EFH/DHH in Probstei b. 325.000,- €

Handwerker s. Altbau EFH/DHH b. 165.000,- €

Pensionär s. 3-Zi.-ETW b. 120.000,- €

EIDER Immobilien

04 31 / 6 47 39 60
www.eider-immobilien.de

Neuer Qualifizierungskursus für Tagesmütter und Tagesväter startet

Schönkirchen (t). Um eine ausreichende Anzahl an Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren zu schaffen, wird sowohl im Kreis Plön aber auch in der Landeshauptstadt Kiel intensiv nach Tagesmüttern und Tagesvätern

gesucht, die in ihrem Haushalt, gegebenenfalls auch in Räumen der Gemeinde hauptsächlich Kinder unter drei Jahren betreuen. Derzeit werden im Kreis Plön circa 400 Kinder von qualifizierten Tagesmüttern und Tagesvä-

tern betreut. In vielen Gebieten des Kreises reicht die Anzahl der Tagespflegepersonen aber nicht aus, daher startet Ende Februar bei der AWO Schönkirchen ein neuer Qualifizierungskursus, der die Tagesmütter und Tagesväter optimal auf diese Aufgabe vorbereiten soll. Der Kursus beginnt am Montag, 27. Februar und schließt Mitte Juli mit einem Zertifikat ab. Hiermit ist dann auch ein wichtiges Kriterium erfüllt, um im Anschluss eine Tagespflegeerlaubnis durch das Amt für Jugend und Sport sowie einen Zuschuss zu den Kursgebühren

zu erhalten. Nähere Informationen erteilt Dagmar Hecht, AWO Elternservice, Schönberger Landstraße 67, 24232 Schönkirchen, Tel. 04348 9141840 oder per E-Mail: dagmar.hecht@awo-sh.de. Hier werden ab sofort auch die Anmeldungen für den Kursus entgegengenommen. Für Fragen zur Erlaubniserteilung und weitere Fragen rund um die Kindertagespflege steht auch die Fachberatung Kindertagespflege (Frau Hamann/ Frau Wulff), beim Amt für Jugend und Sport des Kreises Plön unter Tel. 04522 743584 zur Verfügung.

Probsteer Stellenanzeigen

PERSÖNLICH, SCHNELL UND UNKOMPLIZIERT

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams eine/n flexible/n, zuverlässige/n **Kfz-Mechaniker/in** mit FS Klasse II für unsere Werkstatt und Abschleppdienst.

Bewerbungen persönlich, schriftlich oder per E-Mail. Ihr Ansprechpartner Herr Redenius.

B&B Auto-Service GmbH

An der B76, Nr. 4 - 24306 Plön

Tel.: 04522-760006

www.autowerkstattploen.de

www.facebook.com/bbautoserviceploen



Für die Arbeit im AWO Service- und Wohnzentrum Schönkirchen suchen wir zum 01.03.2017 zur Verstärkung eine Kollegin oder Kollegen als

Küchenhilfe (w/m)

Servicekraft

in der Hauswirtschaft / Wäsche (w/m)

im Rahmen einer 20 Wochenstunden Teilzeittätigkeit.

Die Arbeitszeit verteilt sich von Montag bis Freitag im Früh- oder Spätdienst und regelmäßig alle 14 Tage im Wochenenddienst.

Wir bieten:

- einen attraktiven langfristigen Arbeitsplatz
- Einbindung in ein nettes Team
- eine Vergütung auf Grundlage tariflicher Regelungen

Wir erwarten:

- Teamfähigkeit und Flexibilität
- Zuverlässigkeit und Belastbarkeit
- Erfahrung in der Speisenzubereitung und Wäschepflege
- Selbständiges Arbeiten
- verantwortliches Handeln und Organisationstalent
- Bereitschaft zur Wochenendarbeit

Es erwarten Sie interessante und vielseitige Herausforderungen. Wir beschäftigen Menschen aller Nationalitäten.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Sehr gern können Sie die Tätigkeiten im Arbeitsbereich bei einer Hospitation kennenlernen.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an folgende Anschrift:

AWO Service- und Wohnzentrum Schönkirchen
Steinbergskamp 2
24232 Schönkirchen
Frau Hellberg- Einrichtungsleitung



Yoga auf und mit dem Stuhl

Kiel (t). In den Räumen des AWO Bürgertreff Kiel-Nord, Beselerallee 55a findet ab 13. Februar von 9.30 bis 11 Uhr ein neuer Yogakurs statt. Anke Porsack bietet Yoga für Menschen, die in ihrer Bewegung eingeschränkt sind, an. Bei Inter-

esse melden Sie sich bitte direkt bei Anke Porsack Tel. 04334/717 oder a.porsack62@gmx.de an. Der AWO Bürgertreff Kiel-Nord ist mit den Buslinien 11, 501, 502 und 900, Haltestelle Waitzstraße zu erreichen.

Probsteer Stellenanzeigen

Bauprofi sucht Arbeit im Bereich: mauern, fliesen, klinkern u. Badsanierung. Tel. 0160-6971388

Hohwacht: Suchen langfristig absolut zuverlässig. Ferienhausbetreuung/ Ehepaar inkl. Reinigung für kl. EFH bei guter Bezahlung. Tel. 0172-4186173

Spedition Niebuhr sucht **Kraftfahrer** (CE-Führerschein) für **Agrartransporte im Fernverkehr** und **Kraftfahrer** für **Trailer-Trucking international**
0 43 85 - 17 26, kontakt@niebuhr-transporte.de

Zuverlässig. Bügelhilfe gesucht. Wäsche (ca. 1 kl. Wäschekorb mit Hemden und Blusen pro Woche), wird gebracht und abgeholt. Tel. 0431 26094258 AB od. abends

MÄUSE verdienen?

Jeden Mittwoch in einem Verteilgebiet in Ihrer Nähe.

Bewerben Sie sich jetzt
(Mindestalter 14 Jahre, auch Frührentner und Rentner):
Wir suchen Zusteller in:

- Heikendorf
- Mönkeberg
- Wisch
- Laboe
- Schönkirchen
- Klausdorf

telefonisch unter **0431/ 24 36 24**
per E-Mail unter **vertrieb@probsteer.de**

Viel Applaus für die Aufführung „Kieselchen“

Theatergruppe der Grundschule Laboe stellt sich vor

Laboe (uwr). Vorhang auf für die Theater-Werkstatt der Grundschule Laboe „Kieselchen“ vor Eltern, Großeltern und Freunden auf. Damit erfüllten sich die 12 Schülerinnen und Schüler einen großen Wunsch, ihren Familien zu zeigen, was sie das erste Schulhalbjahr eingeübt hatten. Einige waren sogar aufgeregter als bei den Aufführungen im Seniorenstift und im Grammerstorfschen Hof. Seit September studierten die Nachwuchsschauspieler unter Leitung von Ute Winkler die Geschichte des Mäuschens „Kieselchen“ ein, welche verrät, warum Mäuse und Katzen heute nicht mehr befreundet sind. Auch die Kulissen für das Theaterstück bauten und bastelten die Kinder in der Theaterwerkstatt, ein Angebot der offenen Ganztageschule der Grundschule Laboe, selbst.



Als Erzählerin führte Christina das Publikum durch das Theaterstück. Kieselchen, temperamentvoll von Lilly umgesetzt, fand einen Taler und baute sich ein Haus aus einem Kohlkopf. Viele Verehrer wollten sie hei-

raten. Doch auch der Opernfrosch (Nell) und der verliebte Mäuserich (Greta) hatten keine Chance. Sie konnten das Herz der jungen Mäusedame nicht erobern. Dagegen wollte Kieselchen den rockenden Kater, von

Lennart gespielt, sofort heiraten. Schon am nächsten Tag heirateten beide. Doch das junge Glück sollte keine lange Zukunft haben. Es spielten bei Kieselchen auch Stella (Schaf), Marta (Hahn), Tilda (Pferd), Rosa als Pfarrer sowie Nahla, Suzan, Emily und Maria als Bau- und Marktmäuse mit. Damit alle nicht so aufgeregter vor den Aufführungen waren, kamen zu den ersten vollständigen Proben einige Geschwister und Mütter dazu. Mit jeder Aufführung vor Publikum wurden die Erst- bis Viertklässler sicherer und sprachen deutlicher und lauter. Wenn einer krank wurde, übernahmen schlüpfen andere in die Rollen. Viele wollen auch im zweiten Halbjahr bei der Theater-Werkstatt weitermachen und freuen sich schon auf ein neues Theaterstück.

Probsteer Marktplatz

Kleinanzeigen-Annahme: Tel. 0431 24 36 24 • Fax 0431 24 51 36 • E-Mail: info@probsteer.de • www.probsteer.de

Ankäufe

Ferngläser, Fotoapp., Mikroskope, Uhren, Orden, Silber, Schmuck, Postkarten kauft: Tel. 0431 242122

Bekanntschaffen

Partnersuche erfrischend anders!
Vorgestellt vom NDR-TV und der Presse
Tel. 04 31 / 2 39 81 34 oder
www.partnerboerse-nord.de

Handwerk

Schädlingsbekämpfung und Holz-/Bautenschutz
Lothar Anschütz GmbH
Kostenlose Inspektion
Tel. 04 31 / 23 14 74 oder
01 71 / 185 08 29

Mardergeschädigt?

Wespen, Ratten, Mäuse, Tauben, Schaben, Maulwürfe, Flöhe...
Holzschutz • Bautenschutz
IHK-geprüfter Schädlingsbekämpfer
Z. Swornowski
Tel. 04343/421984 oder 0172/9875283

Nachträgliche Wärmedämmung im Einblasverfahren für Dach, Fußboden, Decke und Mauerwerksluftschicht. **Kostenlose Begutachtung.** Firma Fricke. Tel. 0431 6475844

Handwerk

Haushalts- und Nachlassauflösungen, Entrümpelungen usw. führt aus: Tel. 0176 67505398

Möbelmarkt

Seniorenbetten
große Auswahl
bei **ZZWICKERS**
Schönberg • 04344-3437

Unterricht / Nachhilfe

Englisch lernen mit anderen netten Anfängern und Wiedereinsteigern. Immer montags um 19 Uhr in Heikendorf und mittwochs um 19.15 Uhr in Kiel. 1 Stunde später startet Spanisch. Lernen mit Kappenberg - eine völlig neue Erfahrung! Anmeldung unter Tel. 0431 2406121 oder www.kap-x.de

Gebe Nachhilfe in Mathe, Biologie, Chemie und Informatik bis Klasse 10, alle Schulen. Tel. 0176 96945038

Gitarrenunterricht bei Musikschuldzenten von Klassik bis E-Gitarre auch einzel Termine möglich. Tel. 04343-498171

Gitarrenunterricht Probsteierhagen Anfänger/Fortgeschrittene. Tel. 04348 7461

Intensiv-Lernprogramm für MATHE u. ENGLISCH bis Abi im Einzelunterricht: Passgenau, effektiv und preiswert. Langjährige Erfahrung. Tel. 0431 723112

Unterricht / Nachhilfe

Gitarrenunterricht in Heikendorf. Tel. 0177 3104626

Verkäufe

Blumenübertöpfe zu verschenken; Back- u. Grillofen abzugeben. Tel. 04343 8468

Ganzjahresreifen, Vredestein, Quatrac3, 185/60 R14 82T M+S, sehr guter Zustand, max. 1500 km mit Golf 3 gefahren, wegen Wagenwechsel zu verkaufen, VW-Alufelgen. Tel. 0157 38808166

Hochwertiges Kaminholz (frisch oder gelagert) zvk! Lieferung möglich! 0175 4148596; www.HoBriKo.de

Laptop, Dell Latitude E5430, 13, 2,3 GHz, 8 GB RAM, Win 7 64 bit Prof., 320 GB Festplatte, HDMI-Anschl., Top-Zustand, 200 € FP, Tel. 0170-4650953

Rollator XXL, fast neu, 59 cm br., Gummibereift mit Sitzfläche und Korb zum zusammen klappen, Tel. 0431-2403617

Schneckenzaun, 10m. 01706027602

1a Qualität an Obst, Gemüse, Kartoffeln u. Eiern
Landweg 2,
24149 Kiel-Oppendorf
tägl. von 10-18 Uhr

Verschiedenes

Fensterreinigung für jedermann, gut und günstig. Tel. 0179-5864729

Verschiedenes

www.rathauspassage-heikendorf.de

KANZLEI AM IVENSRING
Spätsprechstunde
jeden Di. von 17 - 19 Uhr
nur Beratung 30,00 EUR
Ivensring 19 * 24149 Kiel
Tel: 0431-203041 - Fax: 28063

Lösung SUDOKU

1	9	4	2	5	8	6	7	3
2	6	8	1	3	7	5	4	9
3	7	5	6	9	4	1	2	8
8	5	1	3	7	2	9	6	4
9	4	2	5	8	6	3	1	7
6	3	7	4	1	9	8	5	2
4	8	3	7	6	1	2	9	5
5	2	6	9	4	3	7	8	1
7	1	9	8	2	5	4	3	6

Gesucht gefunden!
Mit einer Anzeige im
Probsteer kein Problem!



Probsteer Kalender

Termin-Annahme: Fax 0431-24 51 36 · E-Mail: info@probsteer.de



Donnerstag, 9. Februar 2017

Laboe. 8-13 Uhr, **Wochenmarkt** auf dem Probsteier Platz

Heikendorf. 14-18 Uhr, **Wochenmarkt** auf dem Schulredder-Parkplatz

Heikendorf. 15-18 Uhr, **Abfallberatung des Kreises Plön** im Rathaus, Dorfplatz 2

Schönkirchen. 18.30 Uhr, **kleiner Preiskat** dazu lädt der Skatclub Heikendorf ins Sportheim TSG Schönkirchen, Augustental 29, ein. Gastspieler willkommen

Heikendorf. 19.30 Uhr, **Literarisches** zum Thema **Miteinander**, Heikendorfer Politiker lesen in der Gemeindebücherei vor

Heikendorf. 20 Uhr, **Vortragsabend** Überblicke/Einblicke "Im Raumschiff über die Ostsee-Küstenlandschaften", Ref. Prof. Dr. Wolfgang Hassenpflug. Veranstalter: Universitätsges. Sektion Heikendorf

Freitag, 10. Februar 2017

Stein. 10-11.30 Uhr, **Nordic Walking**, Treff: Sportheim

Schönkirchen. 9-11 Uhr, **SoVD-Frühstück** im Pastor-Sievers-Haus, Blomeweg 2. Anmeldungen unter Tel. 04348 1769

Mönkeberg. 19 Uhr, **FFW-Jahreshauptversammlung** in der Aula der Grund-

schule an der Bake, Dorfstr. 6

Stoltenberg. 20 Uhr, **FFW-Jahreshauptversammlung** im Dörpshus

Schönkirchen. 20 Uhr, **JHV** des Kultur-u. Landschaftspflegevereins im Schmidt-Haus

Heikendorf. 20 Uhr, **Lesung** mit Barney Hallmann auf dem HYC-Feuerschiff, Hafen Möltenort

Laboe. 20 Uhr, **„De kostenlose Bübelstünn“** Komödie aufgeführt von „De Laboer Lachmöwen“ im Lachmöwentheater, Katzbeck 4. Kartenvorbest. unter Tel. 04343 4946440 oder www.lachmoewen.de

Samstag, 11. Februar 2017

Dietrichsdorf. 15 Uhr, **Karneval** mit CC Rhenania im Haus Schwentineblick, Schönkirchener Str. 65-69; für Gäste 3,50 €

Schönkirchen. 15 Uhr, **Kaffeetafel** SPD OV im Servicehaus, Steinbergskamp 2

Laboe. 15 Uhr, **TVL-Faschingsturnen**, spielen, turnen, toben in der Jenner-Arpsporthalle. Eintritt frei

Schönberg. 18 Uhr, **„Wenn Froons dörbrennt-heiße Bräute machen Beute!“**, Komödie aufgeführt von de AWO Theaterploog „Lampenfewer“, (mit Tafelspitz); im Hotel am Rathaus, Knüll 2. Karten (20 €) unter Tel. 04344 9073, für AWO-Mitglieder frei

Schönkirchen. 18 Uhr, **Konzert der Kantorei** (Schönkirchen/Mönkeberg), in der Marienkirche; Eintritt 12 €, erm. 6 €

Laboe. 19 Uhr, **Jahresmitgliederversammlung** Laboer Tennisclub „Blau-Weiß“, im Clubhaus

Mönkeberg. 19.30 Uhr, **vergnügeliche Lesung** mit Matthias Stührwoldt „Melkbuern Geschichten“. Im ev. Gemeindehaus, Am Eksol 12; Eintritt 9 €, Vorverk. Mönkeberger Blumenecke, Bäckerei Wäger, ggf. Restkarten Abendkasse

Sonntag, 12. Februar 2017

Schönberg. 9.30 Uhr, **Gottesdienst** in der Neuapostolischen Kirche, Albert-Koch-Str. 21-23

Lütjenburg. 9.30 Uhr, **Gottesdienst** in der Neuapostolischen Kirche, Pankerstr. 8

Höhdorf. 10 Uhr, **traditionelles Schlachtfest**, dazu lädt der CDU-OV in Dorfgemeinschaftshaus ein. Herzhafte Gerichte, Kaffee, Kuchen, Bier vom Faß

Stein. 15 Uhr, **Kinderfasching** veranstaltet vom TSV Stein im Haus des Kurgastes; Eintritt für Erwachsene 2 €

Schönberg. 15 Uhr, **„Wenn Froons dörbrennt-heiße Bräute machen Beute!“**, Komödie aufgeführt von de AWO Theaterploog „Lampenfewer“, (mit Kaffee + Kuchen); im Hotel am Rathaus, Knüll 2.

Karten (15 €) unter Tel. 04344 9073, für AWO-Mitglieder frei

Montag, 13. Februar 2017

Mönkeberg. 9-11 Uhr, **AWO-Frühstück** im Jugendheim, Dorfstr. 8

Stein. 10-11.30 Uhr, **Nordic Walking**, Treff: Sportheim

Laboe. 17-18.30 Uhr, **Stammtisch Familienforschung** in der VHS, Dorfstr. 6

Laboe. 20 Uhr, **Buddhismus im Norden**, Einführung in den Diamantwegbuddhismus, Ref. Thomas Frösing. In der Lesehalle, Strandpromenade. Kostenlose Veranstaltung der Buddhistischen Gruppe Laboe

Dienstag, 14. Februar 2017

Heikendorf. 9-12 Uhr, **DRK-Frühstücksgruppe** für Menschen mit Demenz, im Rathaus Dorfplatz 2

Heikendorf. 14 Uhr, **Bingo-Nachmittag** dazu lädt der Sozialverband ins Sportheim ein

Dietrichsdorf. 14.30 Uhr, **Vortrag + Lichtbilder** „Wandern auf Mallorca“, Reisebericht von Marion Assmann; mit Kaffee + Kuchen. Eintritt frei; in der Begegnungsstätte der Paul-Gerhardt-Gemeinde, Ivensring 9

Laboe. 16-17 Uhr, **Vorlesestunde für Kinder** in der Gemeindebücherei, Dorfstr. 6a

Heikendorf. 18 Uhr, **Informationsabend „Gemeinschaftsschule“**, in der Mensa der Grund- u. Gemeinschaftsschule Heikendorf, Schulredder 3a

Mönkeberg. 20-22 Uhr, **Probabend der Mönkeberger Liederfreunde** im Jugendheim, Dorfstr. 8

Laboe. 20 Uhr, **„De kostenlose Bübelstünn“** Komödie aufgeführt von „De Laboer Lachmöwen“ im Lachmöwentheater, Katzbeck 4

Wisch. 20 Uhr, **„Vun Kaninken un anner Lüüd“**, plattdeutscher Theaterabend + Sketche gespielt von „De Wischer Theaterlüüd“, im Dörpskroog. Karten (2 €) sind bei Bäcker Wegener während der Geschäftszeiten erhältlich

Mittwoch, 15. Februar 2017

Stein. 10-11.30 Uhr, **Nordic Walking**, Treff: Sportheim

Heikendorf. 14-17 Uhr, **AWO-Nachmittag** mit Kaffee, Kuchen + anschl. Spiel im Rathaus/Leseaal, Dorfplatz 2

Probsteierhagen. 18 Uhr, **Informationsabend „Reform der Pflegeversicherung“**, dazu lädt der ASB ins Schloss Hagen ein. Anmeldungen erbeten, Tel. 04344 41160

Schönberg. 19.30 Uhr, **Gottesdienst** in der Neuapostolischen Kirche, Albert-Koch-Str. 21-23

Lütjenburg. 19.30 Uhr, **Gottesdienst** in der Neuapostolischen Kirche, Pankerstr. 8

Wisch. 20 Uhr, **„Vun Kaninken un anner Lüüd“**, plattdeutscher Theaterabend + Sketche gespielt von „De Wischer Theaterlüüd“, im Dörpskroog. Karten (2 €) sind bei Bäcker Wegener während der Geschäftszeiten erhältlich

CAPITOL Cine Center Preetz Tel. (0 43 42) 22 41

Ein modernes Verzeher-Kino in gemütlicher und gepflegter Atmosphäre!
Unser Programm ab Donnerstag, 9. Februar 2017:



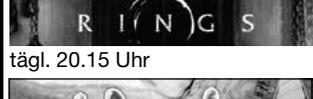
Neu! Im Bundestart
tägl. 15.00, 17.15 u. 20.15 Uhr



tägl. 15.00, 17.30 u. 20.15 Uhr



tägl. 15.00 u. 17.15 Uhr



tägl. 20.15 Uhr



tägl. 15.00 u. 17.15 Uhr



tägl. 17.15 u. 20.15 Uhr



tägl. 20.15 Uhr



tägl. 17.15 u. 20.15 Uhr



tägl. 15.00 Uhr



tägl. 20.15 Uhr



tägl. 15.00 Uhr



Sa. 17.15 Uhr



tägl. 17.15 Uhr



Mo. 17.15 Uhr



tägl. 15.00 Uhr



tägl. 15.00 Uhr



tägl. 20.15 Uhr



tägl. 17.15 Uhr



tägl. 15.00 Uhr



tägl. 20.15 Uhr



Do. 17.15 Uhr



So. 17.15 Uhr

Di. + Mi. 17.15 Uhr

Fr. 17.15 Uhr

„Literatur am Meer gelesen“ im Hotel Genueser Schiff präsentiert:

Werner Schneyder: „Gespräch unter zwei Augen“

Hohwacht (t). Kann man gegen sich selbst Schach spielen? Eigentlich nicht. Doch kann man sich mit sich selbst unterhalten? Wenn

Sportmoderator führt in seinem neuesten Buch ein „Gespräch unter zwei Augen“. Zwei höchst unterschiedliche Männer sprechen darin über Beziehungen, Politik, Sport, Kunst und Gesellschaft und überraschende Lebensentwürfe. Mit Werner Schneyders Autobiografie eröffnet das Hotel Genueser Schiff & Landhaus in Hohwacht am Sonnabend, 18. Februar 2017, um 16 Uhr die mittlerweile siebente Saison seiner „Literatur am Meer gelesen“-Reihe.

Werner Schneyder, der seine ungewöhnliche Vielseitigkeit selbst als »radikale Einseitigkeit« definiert, hätte zu seinem 80. Geburtstag Memoiren schreiben sollen. Das wollte er nicht. Er wollte die Themen seines Lebens lieber selbst bestimmen und mit sich über deren gelungene und ungelungene Bewältigung ein Selbstgespräch beginnen. Manchmal erinnern

sich die zwei Gesprächsteilnehmer linear und erzählen, was war, konfliktfrei und harmonisch, manchmal jedoch beziehen sie harsche Gegenpositionen, versuchen Selbstkritik und kommen zu pointierten Schlussfolgerungen. Die insgesamt 23 Gespräche fügen sich letztlich wie die Teile eines Mosaiks zu einer Person und deren Vita.

Der Autor legt übrigens großen Wert auf die Feststellung, dass niemand das Buch lesen sollte,

der sich nicht für Theater, Kabarett, Literatur, Bilder, Ehe, Politik, Ökonomie, Fußball, Schach, Jugend, Religion, Alter, Tod und anderes mehr interessiert. Und auch nicht für den Autor. Denn man erfährt, wenn man von seiner Lyrik absieht, zum ersten Mal etwas über das Innenleben dieses Sprach-, Bühnen- und Medienmenschen.

Karten unter Tel. 04381 7533 oder online zum Selbstaussuchen unter www.luebeck-ticket.de.

Kartenvorverkauf läuft für „Verleeft, verlööft, verloorn!“

Heikendorf (t). Für neue die Komödie der Heikendorfer Speeldeel „Verleeft, verlööft, verloorn!“ von Edward Taylor in der plattdeutschen Übersetzung von Arnold Preuß, hat der Kartenvorverkauf begonnen. Premiere des amüsanten Stückes ist am Freitag, 10. März um 20 Uhr in der Aula der Grund- und Gemeinschaftsschule Schulredder 3. Jan Weber, ein erfolgreicher Geschäftsmann, erwartet seinen Chef nebst dessen Gattin zum Abendessen. Jan erhofft sich von diesem Treffen eine Beförderung in der Firma. Allerdings muss er seinem Boss, ein Mann mit höchst moralischer Einstellung, eine Ehefrau präsentieren. Dumm nur, dass Jan mit seiner Freundin seit Jahren „nur“ in wilder Ehe lebt. Sie, die Jan längst wirklich heiraten möchte, weigert

sich, diese infame Komödie mitzuspielen und verlässt wutentbrannt das Haus. Was tun? Der Besuchstermin rückt näher und sämtliche Verflorenen lehnen es ab, Jans Ehefrau zu spielen. Nun ist guter Rat teuer und das Chaos nimmt unweigerlich seinen Lauf. Karten für 8 Euro sind im Pressezentrum Heikendorf, Am Schmiedepfad 3, erhältlich oder können über www.speeldeel-heikendorf.de unter „Kontakt“ reserviert werden. Die Vorstellungen mit Kaffee und Kuchen kosten 11 Euro.

Aufführungstermine: 10.03., 17.03., 24.03., 31.03., 07.04., 21.04., 28.04. jeweils um 20 Uhr, am 19.03., 26.03., 02.04., 09.04., 23.04. jeweils um 17 Uhr sowie am 12.03. und 29.04. jeweils um 15 Uhr inklusive Kaffee und Kuchen.



man Werner Schneyder heißt, bestimmt. Der Kabarettist, Autor, Schauspieler, Regisseur und

Faschingsparty

Stein (t). Der TSV lädt herzlich ein zur großen bunten Faschingsparty im Haus des Kurgastes. Die kleinen und großen Narren erwartet ein fröhlicher Nachmittag mit Spielen, Mitmach-Liedern und jede Menge Karamellen lassen die Herzen höher schlagen.

Für Musik und tolle Unterhaltung sorgt DJ Tom, eine Stärkung für zwischendurch wird ebenfalls angeboten. Die Party steigt am Sonntag, 12. Februar ab 15 Uhr, der Eintritt ist für Kinder frei, Erwachsene zahlen zwei Euro.

Guten Appetit!

Schweinefleisch Vindaloo - Shikar Vindaloo

Goa, Rezept mit portugisischem Einfluss

Zutaten: 1000 g Schweinefleisch, 150 ml Reisessig, 6 Knoblauchzehen, 6 Chilischoten, rot, 2 Zwiebeln, fein gewürfelt, 2 EL Ghee, 2 EL Ingwer, frisch, gehackt, 2 TL Kreuzkümmel, 2 Nelken, 1 Msp. Muskatnuss, gerieben, 1 EL Zucker, 1 TL Pfeffer, 1/2 TL Zimt, 1/2 TL Kardamomsamen, Salz

Zubereitung: Das Fleisch würfeln. Die Chilischoten aufschlitzen, die Kerne entfernen und in feine Ringe schneiden. Chili, Essig, Ingwer und Knoblauch mit dem Stab durchmischen. Die Gewürze und etwas Salz zugeben und noch einmal kräftig durchmischen. Das Fleisch darin 1 - 2 Stunden marinieren. Die Zwiebel im Butterschmalz goldbraun anbraten. Das Fleisch aus der Marinade nehmen, trocken tupfen und von allen Seiten goldbraun anbraten. Die Marinade zugeben und mit Deckel einige Minuten garen. Mit Zucker und Salz abschmecken und mit Reis servieren.



Ein Rezept von
Stephan Jensen aus der
Apotheke am Rathaus
Heikendorf

Wir freuen uns über Zusendung neuer Rezepte an E-Mail: redaktion@probsteer.de

184 Einwohner kamen zum Neujahrsempfang in Stein

Heikendorf (kas). Darüber konnte der Bürgermeister Peter Dieterich sich doch freuen, denn der große Saal im Haus des Kurgastes war sehr gut gefüllt. Es ist immer wieder bewundernswert, dass gerade in kleineren Gemeinden das Interesse an Veranstaltungen sehr viel größer ist als in Großgemeinden. Dieses zeigte sich am vergangenen Sonntag beim Neujahrsempfang in der Gemeinde Stein. Peter Dieterich konnte den stellvertretenden Landrat Werner Kalinka, den Amtsvorsteher, des Amtes Probstei, Wolf Mönkemeier sowie den Bürgermeister Claus Heller aus der Nachbargemeinde Wendtorf begrüßen. Eine Augenweide und ein Hörgenuss wurde von dem Duo Viola Schnittger (Gesang) und Sergej Rotach (Piano) den Einwohnern präsentiert,

die Lieder von Udo Jürgens oder Frank Sinatra zum Besten gaben. Bevor Peter Dieterich über das abgelaufene Jahr berichtete, kamen erst die Gäste zu Wort. Stellvertretender Landrat Werner Kalinka überbrachte die Grüße des Kreises. Er machte sich schon ein wenig Sorgen, was den Frieden anbelange. „Die Sorgen in 2016 sind noch größer geworden und was uns im Jahre 2017 bevor steht, wissen wir alle nicht.“

Peter Dieterich blickte noch einmal auf das Jahr 2016 zurück. Er bedankte sich bei den vielen Helfern, ohne die so viele Bürgerfeste und auch Trauungen (insgesamt 105) nicht hätten durchgeführt werden können. 2017 hing aus seiner Sicht leider nicht so gut an, wie gedacht. Der Sturm „Axel“ habe auch große Schäden an Steins Küste



Die Kornprinzessin Johanna Fritzsche freut sich schon auf ihre neue Aufgabe als Kornkönigin 2017. Fotos: Asmus

gesamten Amtsbeereich ist das schnelle Internet durch Breitband ein Thema. Die Straßenlaternen wurden zwischenzeitlich auf LED umgestellt und das Feuerwehrgebäude wird in diesem Jahr, nach etlichen Reparaturen und Erneuerungen in 2017 fertig gestellt. Eine offizielle Einweihung wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.

hinterlassen. Die Kosten werden in den kommenden Tagen von einem Ingenieurbüro ermittelt. Viele Feste und Jubiläen sind in 2017 geplant. Die aktuelle Kornprinzessin Johanna Fritzsche zeigte sich in ihrer schönen Probsteier Tracht beim Neujahrsempfang und Peter Dieterich bat um Unterstützung bei der Eröffnung der Probsteier Korntage. Die findet in der Gemeinde Stein statt. Gleichzeitig hat Stein Grund zum feiern: 777 Jahre alt wird die Ostseegemeinde in diesem Jahr. Die Planungen für den Kindergartenbau gehen dem Ende entgegen: Mit der Fertigstellung werde im Spätsommer gerechnet. Und nicht nur in Stein, sondern im

„Wir werden uns weiterhin für die Belange unserer Gemeinde stark machen und uns bemühen, unseren hohen Standard zu halten und alles möglich zu machen, damit es ihnen und euch in unserem schönen Dorf an nichts fehlt“, betonte Peter Dieterich. Für sein Ehrenamt wurde Eckhard Lamp mit einem Präsentkorb geehrt. Lamp führt nun schon seit 37 Jahren als Vorsitzender im TSV Stein Regie. Auf der nächsten Jahreshauptversammlung stellt Lamp sich aber nicht wieder zur Verfügung. Geehrt wurden auch die Strohfignurbauer und Hochzeitshelfer, die sich über Blumen und Marzipanpräsente freuten.



Wendtorfs neuer Bürgermeister Claus Heller überreicht der Gemeinde Stein einen Scheck.

Einfach mal!

Für Renault entscheiden



RENAULT
Passion for life



Renault Captur Life ENERGY TCe 90
ab **15.980,- €** inkl. kostenlosen Winterkomplettträgern*

- Klimaanlage • ABS, ESP und 4 Airbags • Easy-Life-Schubfach mit 11 Litern Stauvolumen • LED-Tagfahrlicht • Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung • Tempopilot mit Geschwindigkeitsbegrenzer

Renault Captur ENERGY TCe 90 : Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,0; außerorts: 4,5; kombiniert: 5,1; CO2-Emissionen kombiniert: 114 g/km. Renault Captur: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,6 – 3,6; CO2-Emissionen kombiniert: 127 – 95 g/km (Werte nach EU-Messverfahren).

Probsteer

Autos von
Süverkrüp

Autohaus Süverkrüp GmbH & Co. KG - 24118 Kiel - Holzkoppelweg 18 - Tel. 0431/ 546 46 30
 Autohaus Süverkrüp GmbH & Co. KG - 24539 Neumünster - Grüner Weg 45 - Tel. 04321/ 200 47 30
 Autodepot Süverkrüp GmbH & Co. KG - 24941 Flensburg - Gutenbergstraße 11 - Tel. 0461/ 90 30 80
 Autohaus Süverkrüp GmbH & Co. KG - 24768 Rendsburg - Büsumer Str. 97-101 - Tel. 04331/ 439 49 30
 Renault Vertragspartner - www.sueverkruep.de

*Gültig für vier Winterkomplettträger beim Kauf eines neuen Renault-PKW. Ausgeschlossen sind Renault ZOE, Renault Traffic PKW und Renault Master PKW. Reifen-Format und Felgen-Design nach Verfügbarkeit. Ein Angebot für Privatkunden und Kleingewerbetreibende, gültig bei Kaufantrag ab 01.01.2017 bis 28.02.2017 und Zulassung bis 30.04.2017. Abb. zeigt Renault Captur Intens mit Sonderausstattung.